



## FRÜHLINGSBOTEN

- *Mitteilungen der Gemeinde*
- *Berichte der Vereine und Gemeinschaften*
- *Gottesdienstanzeiger und vieles mehr*

*Die lebendige Gemeinde im Illertal*



# Entscheiden ist einfach.



[spk-nu-ill.de/privatkredit](http://spk-nu-ill.de/privatkredit)

Weil die Sparkasse  
verantwortungsvoll mit  
einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

z.B. mtl. Rate

**97 Euro**  
für 7.000 Euro\*  
Wunschbetrag

Bsp: 4,60 % eff. Jahreszins, 84 Monate Laufzeit,  
4,25 % gebundener Sollzinssatz.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse  
Neu-Ulm – Illertissen



[Editorial]

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



schon heute freue ich mich auf den 30. April, damit wir bei schönem Wetter unsere traditionelle Maibaumfeier unter dem Maibaum auf dem Festplatz nördlich der Turn- und Festhalle abhalten können. Es ist immer wieder ein tolles Erlebnis, wenn sich Kinder, Eltern und Großeltern sowie Freunde zu dieser schönen Tradition inmitten von Bellenberg zusammenfinden. Dieses Jahr wollen wir im Anschluss noch ein bisschen in gemütlicher Runde zusammensitzen. Auf dieses Brauchtum können wir stolz sein und sollten es gemeinsam aufrechterhalten. Für mich persönlich stellt die Maibaumfeier etwas ganz Besonderes dar! Genau 10 Jahre ist es her, also am 1. Mai 2008, als meine Amtszeit als Bürgermeisterin der Gemeinde Bellenberg begann! Rückblickend auf diese Zeit kann ich sagen, dass sie sehr abwechslungsreich und erfüllend war. Deshalb kommt es mir so vor, als ob diese Jahre wie im Flug vergangen sind. Mit der tollen und engagierten Unterstützung der Mitarbeiter der Gemeinde in allen Bereichen und die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat konnten so viele Projekte durchgeführt werden, die Bellenberg weiterentwickeln und zukunftsfähig machen. Tragen auch Sie als unsere Bürgerinnen und Bürger noch Ihren Teil dazu bei, dass unsere Gemeinde auch in Zukunft lebendig und liebenswert bleibt.

**Nach guter Tradition und Sitte  
steht der Maibaum in des Dorfes Mitte.  
Mit Tafeln und Häuschen bestückt  
und Girlanden reich geschmückt!  
Viele Hände packten mit an,  
dass er sich sehen lassen kann!  
Stolz ragt der Maibaum nun über jedes Haus  
und grüßt freundlich ins Land hinaus.**

Mit diesem Gedicht, das ich von einer meiner Bürgermeisterkolleginnen erhalten habe, wünsche ich Ihnen einen schönen Monat Mai!

Ihre

Simone Vogt-Keller  
1. Bürgermeisterin der Gemeinde Bellenberg

Aus dem Inhalt:



Tennis-Damen holen  
Meistertitel in Kreisklasse



Verabschiedung  
von Kassier Otto Eck



Starkbierfest



Neues Spielgerät für  
Kindergarten

## Schnuppermitgliedschaft beim Tennisverein



Auch in diesem Jahr bietet der Tennisverein wieder die Möglichkeit einer Schnuppermitgliedschaft für Tennisinteressierte an. Dabei kann einmalig für eine Saison die volle Mitgliedschaft erworben werden. Der reduzierte Beitrag beträgt 55 Euro (Einzelmitglied) bzw. 80 Euro (Ehepaare). Jugendliche (bis 18 Jahre) zahlen nur 20 Euro bzw. 15 Euro für jedes weitere Kind einer Familie. Die Verpflichtung für Arbeitsstunden oder Putzdienst entfällt bei der Schnuppermitgliedschaft. Wird die Schnuppermitgliedschaft erst im Juli 2018 erworben, so gilt diese auch noch für das Jahr 2019.

Aufnahmeanträge können auch über die Internetseite des Tennisvereins ([www.tv-bellenberg.de](http://www.tv-bellenberg.de)) am PC ausgefüllt werden. Auf dieser ständig aktualisierten Internetseite sind vielfältige Informationen zum Tennisverein enthalten. Für weitere Informationen stehen auch der 1. Vorstand Alois Alt, Tel. 2982, oder Schriftführer Rudi Brack, Tel. 4608, zur Verfügung.

## Verlegung der Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird auf Grund des Feiertages „Christi Himmelfahrt“ von Donnerstag, 10. Mai 2018, auf Freitag, 11. Mai 2018, verlegt.

Außerdem wird die Müllabfuhr von Donnerstag, 24. Mai 2018, auf Grund der vorhergehenden Pfingstfeiertage auf Freitag, 25. Mai 2018, verschoben.

Danach finden die Leerungen wie gewohnt immer donnerstags in jeder ungeraden Woche statt. Alle Termine für das ganze Jahr finden Sie unter [www.gemeinde-bellenberg.de](http://www.gemeinde-bellenberg.de).



**Tennis-Damen des TV Bellenberg schaffen Meisterschaft in der Winterrunde 2017/2018**

Foto: Philipp Draxler.

## Meisterschaft der Damen 2 und Aufstieg in die Bezirksklasse 1

Die zweite Damenmannschaft des Tennisvereins Bellenberg sicherte sich souverän mit 11:1 Punkten den Meistertitel in der Kreisklasse.

Fünf Siege und ein Unentschieden sorgen für den Aufstieg in die

Bezirksklasse 1. Die Tennisdamen wollen in der nächsten Winterrunde die Herausforderung in der zweithöchsten Spielklasse von Schwaben hochmotiviert annehmen und die Erfolge ausbauen.

Unser Bild zeigt von links nach rechts die Damen 2: Katharina Schulz, Monika Sander, Anna-Lena Wöhrle, Nadine Potrykus, Nicole Draxler, Brigitte Dedelmahr, Lisa Bergmann und Leonie Panusch.

## Sommerzeit – Grillzeit

Auf dem heimischen Balkon oder im Garten grillt es sich schön, aber manchmal kann es dabei zum Konflikt mit den Nachbarn kommen.

Grundsätzlich gilt: Das Grillen ist in Bellenberg durch keine einheitliche, gesetzliche Vorgabe reglementiert. Am sinnvollsten ist es, im Mietvertrag oder der Hausordnung nachzusehen, ob es Anmerkungen zu dem Thema gibt. Sollte dies nicht der Fall sein, ist das Grillen auf dem Balkon, auf der Terrasse oder im Garten grundsätzlich erlaubt, auch mit Kohlegrill. Allerdings ist darauf zu achten, dass die Nachbarn nicht durch starke Rauch- und Geruchsentwicklung belästigt werden. Der Mieterbund empfiehlt daher, statt eines Holz-

kohle-einen Elektrogrill zu nutzen und zusätzlich Aluschalen zu verwenden.

Egal ob man mittags schon Lust auf Grillvergnügen hat oder die Grillfeier bis in den späten Abend hinein dauert - auch hier gibt es keine einheitliche Regelung, wie oft und zu welchen Uhrzeiten gegrillt werden darf. Generell kann man sich aber an den allgemeinen Ruhezeiten orientieren, wonach ab 22 Uhr die Nachtruhe beginnt, und die Lautstärke somit deutlich reduziert werden muss.

Das Gebot der Rücksichtnahme ist oberstes Prinzip, das bedeutet, dass jeder Rücksicht auf die Bedürfnisse des anderen nehmen sollte. Es kann also nicht schaden, den Nachbarn vorher über

den Grillabend zu informieren und den Grill dann so aufzustellen, dass der Qualm ihm nicht in das Haus weht. Am besten ist es ohnehin, man lädt die Nachbarn einfach zum Grillen ein. Auf diese Weise können Konflikte mit Sicherheit am einfachsten vermieden werden...

Bitte halten Sie beim Grillen folgende Regeln ein: Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Mitbürger und vermeiden Sie Schäden in der Natur!

- Bedenken Sie: Funkenflug ist sehr gefährlich!
- Vermeiden Sie Lärmbelästigungen, insbesondere durch laute Musik.
- Löschen Sie nach dem Grillen sowie bei starkem Wind die Glut vollständig.



Station beim Spielplatz an der Römerhalde.

## Osterschnitzeljagd bei den Jungmusikern der Musikgesellschaft Bellenberg

22 Jungmusiker trafen sich Mitte Februar 2018 zu einer Osterschnitzeljagd. Los ging es im Proberaum der Musikgesellschaft. Hier konnten die Jungmusiker einen Osterkorb aus Moosgummi basteln, welcher für die darauffolgende Schnitzeljagd benötigt wurde. Die Kinder bastelten voller Elan und nach einer halben

Stunde war es geschafft. 22 tolle Osterkörbe warteten darauf, gefüllt zu werden. Die Schnitzeljagd führte die Jungmusiker zuerst in den Wald. Am Waldfestplatz mussten sie einige Aufgaben lösen, um anschließend einen Schoko-Hasen im Gestrüpp finden zu können. Die nächste Station war der Spielplatz an der Römerhalde. Hier waren bunte Ostereier versteckt, die die Kinder durch Aufgaben finden mus-

ten. Am Spielplatz beim Ziegelwerk wartete auf die Kinder und ihr Körbchen eine weitere Überraschung für ihr Körbchen. Am Ende der Schnitzeljagd trafen sich alle gemeinsam am Bolzplatz der Lindenschule, um die letzte Aufgabe zu lösen. Die Schnitzeljagd war geschafft, das Körbchen war nun voll und die Kinder happy. Drei Stunden voller Spaß und Spannung bei den Jungmusikern der Musikgesellschaft Bellenberg.



Die Jungmusiker beim Basteln eines Osterkorbes.



Eine weitere Station der Schnitzeljagd war beim Spielplatz in der Blütenstraße.

Fotos: Musikgesellschaft.

## Abfallgebühren werden fällig

Die erste Rate der Abfallgebühren wird zum 1. Mai 2018 fällig. Die Gemeindeverwaltung bittet die Bürger, die nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, die Abfallgebühren rechtzeitig an die Gemeinde zu überweisen.

Neue Abfallbehältermarken werden nicht ausgegeben, die alten behalten ihre Gültigkeit. In diesem Zusammenhang bittet die Gemeindeverwaltung, die Abfallbehältermarken gut sichtbar auf dem Deckel der Abfallbehälter aufzubringen. Dies ist vor allem bei einem Tausch der Abfallbehälter wichtig. Wenn die gültige Abfallbehältermarke auf dem Abfallbehälter fehlt, führt dies dazu, dass der Abfallbehälter nicht geleert wird. Die Höhe der Müllabfuhr beträgt: 60 l – 114,- Euro/Jahr; 80 l – 150,- Euro/Jahr; 120 l – 228,- Euro/Jahr; 240 l – 450,- Euro/Jahr. Es wurden neue Müllbescheide ausgegeben.

## Einladung zur 27. Maibaumfeier am 30. April 2018



Die Vereine und Gemeinschaften sowie die Gemeinde laden die gesamte Bevölkerung zur Maibaumfeier am Montag, 30. April 2018, um 18 Uhr auf dem Festplatz vor der Turn- und Festhalle ein. Das Programm wird gestaltet von der Lindenschule, dem Haus des Kindes „Guter Hirte“ sowie der Notenmafia und der Flötengruppe der Musikgesellschaft. Umrahmt wird die Feier auch durch die Musikgesellschaft unter der Leitung von Hans-Peter Brehm. Für Speisen und Getränke sorgen verschiedene Bellenberger Vereine. Nach dem offiziellen Teil der Feier spielt noch die Musikgesellschaft auf zu einem gemütlichen Beisammensein. Tragen Sie zu einer erfolgreichen Maibaumfeier der Kinder und Beteiligten bei und seien Sie unser Gast! Die Kinder, die Vereine und Gemeinschaften und die Gemeinde freuen sich auf Ihren Besuch.

# ASV ehrt 62 Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft

Mitgliederversammlung des ASV Bellenberg



**Ehrung für 50-jährige Mitgliedschaft: Unser Bild zeigt in der vorderen Reihe von links: Sieglinde Ber-tele, Erna Roth, Erika Reiner, Elly Keefer, Margarete Alt, Anneliese Settele, Siegfried Settele, Wenzel Hehl, Marianne Pfluger, Hildegard Helmich, Irmgard Daiber, 1. Vorsitzender Wolfgang Schrapp und 2. Vorsitzender Dr. Hilmar Müller. In der Mitte von links: Inge Fischer, Marga Mair, Emma Kastner, Elfriede Häusler, Heidi Heinrich, Barbara Merkle und Josef Prestele. Im Bild hinten von links: Josef Heinrich, Rudi Cermak, Rita Köhler und Herwig Merkle.**

Für den Athleticsportverein Bellenberg bestand das vergangene Jahr aus einer Vielzahl von Aufgaben und Herausforderungen. Der 1. Vorsitzende des Vereins, Wolfgang Schrapp, berichtete zuerst von Erfreulichem. Im Jahr 2017 konnte die Beachvolleyballanlage und die neu errichtete ASV-Hütte fertiggestellt werden. Positiv entwickelte sich die Mitgliederzahl. Über 900 Mitglieder treiben im Verein und seinen Abteilungen Sport. „Wir sind im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen auf dem richtigen Weg. Voraussetzung ist das breite Angebot, das der ASV anbietet“, so Wolfgang Schrapp. Besonders

mit der Entwicklung im Kinder- und Seniorenbereich zeigte er sich sehr zufrieden. Es gab aber auch weniger erfreuliche Nachrichten. Dem Verein ist es bei den Neuwahlen nicht gelungen, einen Kassier für die Vereinsfinanzen zu finden. Über die vielfältigen Aufgaben des Vereins informierte Schriftführer Hubert Keilwerth die zahlreich erschienenen Mitglieder. Ein beeindruckendes Zahlenwerk hatte Kassier Otto Eck parat.

Wie vielseitig der Verein ist, zeigten die Berichte der Abteilungen. Carmen Barabeisch und Herbert Aschmer stellten die größte Abteilung im Verein, den Breiten-

sport, vor. In insgesamt 17 Gruppen ist für die Sportler Freude und Spaß an der Bewegung das oberste Ziel. Dabei gab es heuer zwei Jubiläumsgruppen. Vor 50 Jahren wurde die Frauengymnastik von Erne Roth gegründet. Vor 40 Jahren übernahm dann Heidi Heinrich die Gruppe. Vergangenheit sind leider die tollen Auftritte bei den ASV-Faschingsbällen, bei denen auch die Männer herhalten mussten. Seit 30 Jahren besteht auch die Gruppe „Männer-Gymnastik-Senioren“. Erster Leiter war Franz Heinrich. Remigius Pfluger führt die Gruppe seit dem Jahr 2000 bis heute in bewährter Weise weiter. Neuester Sport im

ASV ist das ROLLKUNSTLAUFEN, geleitet von Nicole Göppel. Bei den 40 Mitgliedern sind deutliche Fortschritte gegenüber dem letzten Jahr sichtbar. Der Gruppe Radwandern gehören ca. 30 Radler an. Die Sportler freuen sich schon auf die Radlertage, die im Juni stattfinden. Von Bad Wörishofen aus geht es zu Zielen an Mindel und Wertach.

In der Abteilung Kampfsport, so Marcus Baur, treiben ca. 50 Mitglieder Sport. Bei den Bayer. Meisterschaften im Taekwondo sicherten sich zwei Sportler den Meistertitel und zwei Sportler den Vizemeistertitel. Dies ergab am Ende den 2. Platz in der Vereinswertung. Bei den Schwarzgurtprüfungen des Jahres bestanden drei Mitglieder der Abteilung die Prüfung zum 1., 4. und 6. DAN.

Mit vier aktiven Mannschaften nimmt die Volleyball-Abteilung am Spielbetrieb des Landesverbandes Württemberg teil. Ungeschlagen wurde die Mixed-Mannschaft Meister. In der A-Klasse erreichten die Herren einen Mittelplatz. Auch zogen sie in das Finale des VLW-Bezirkspokals ein. Die 1. Mannschaft der Damen konnte in der Relegation den Aufstieg in die A-Klasse erkämpfen. In ihrer Liga belegt die 2. Damenmannschaft einen ausgezeichneten 3. Platz. Erfreut zeigte sich Oliver Sauter über die Einweihung der neuen Beachvolleyballanlage.

Für die Abteilung Tischtennis blickte Hubert Keilwerth gleich auf zwei Saisonen zurück. Während 2016/2017 das Saisonziel, Nichtabstieg aller drei Mannschaften, erreicht wurde, sieht es 2017/2018 eher schlecht aus.

Wir sind Ihre  
**Spezialisten**  
für schöne Bäder  
und warme  
Heizungen



- Badmodernisierung
- Heizungserneuerung
- Kundendienst
- Reparaturen

Opdenhoff GmbH · Gablonzer Weg 9 · 89287 Bellenberg · Tel. 0 73 06 / 52 73

Bedingt durch zahlreiche Verletzungen und den Abgang von zwei Spielern hofft man, dass wenigstens eine Mannschaft noch die Klasse halten kann. Die tolle Kameradschaft in der Abteilung bietet aber einen kleinen Ausgleich für die personellen Schwierigkeiten und die Abstiegsgänge.

Eine Erfolgsgeschichte ist die Kindersportschule (KiSS). In der KiSS treiben 135 Kinder in neun verschiedenen Gruppen Sport. Isabel Mora zeigte den Besuchern auf, wie vielseitig und abwechslungsreich das Angebot und die Übungsstunden unserer jüngsten Mitglieder sind.

Die Badminton-Spieler unter Denny Holzinger nehmen mit zwei Mannschaften am Spielbetrieb teil. Als Aufsteiger in die Landesliga Zollern/Alb-Donau belegt die 1. Mannschaft gerade einen guten 3. Platz. Auch die 2. Mannschaft ist inzwischen in die Bezirksliga aufgestiegen. Außerhalb der Saison wurden viele Turniere besucht. Erfreulicherweise nehmen viele neue Gesichter am Kinder- und Jugendtraining teil. Zurzeit beteiligen sich 57 aktive Wanderer an den ausgeschriebenen Wanderungen. Der Höhepunkt des Vereinsjahres, so Leiter Günter Wirsing, war die Busfahrt mit Wanderung am Bodensee mit 46 Teilnehmern und die Wanderwoche im September bei Todtmoos im Schwarzwald. Seit Bestehen der Abteilung wurden 24 Wanderwochen und 500 Wanderungen durchgeführt. 2018 geht es in den Steigerwald.

Die Abteilung Leistungsturnen besteht aus sieben verschiedenen Gruppen. Doris Schrapp berichtete von der Teilnahme am Gaukinderturnen mit 40 Kindern. Auch am Bayernpokal und am Einsteinmarathon in Ulm wurde teilgenommen. 2017 gab es aber ein besonderes Highlight. Mit zehn jungen Turnerinnen startete der ASV Bellenberg beim Deutschen Turnfest in Berlin.

Zugestimmt haben die Mitglieder einer Beitragserhöhung; die letzte Erhöhung war 2001. Wegen verschiedener Ausgabenblöcke (eigene Halle, Übungsleitervergütungen, Fahrtkosten, Versicherungs- und Verbandsbeiträge) war dies unumgänglich.

Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller betonte in einem Grußwort, dass die Gemeinde gerne bereit ist, im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten, Unterstützungen zu leisten und Zuschüsse



**Ehrung für langjährige Mitgliedschaft: 1. Vorsitzender Wolfgang Schrapp, Josef Heinrich (70-jährige Mitgliedschaft), Herbert Ehm (60-jährige Mitgliedschaft), Peter Schlegel (60-jährige Mitgliedschaft) und 2. Vorsitzender Dr. Hilmar Müller.**

zu gewähren. Allerdings wurde die Gemeinde zum Sparen aufgefordert. Aus diesem Grund mussten auch die Zuschüsse an die Vereine gekürzt werden. Sie bedankte sich im Namen der Gemeinde bei den Übungsleitern und der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit.

Eine besondere Freude war es für den 1. Vorsitzenden, insgesamt 62 Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft auszeichnen zu können. „Es ist gut, dass es immer noch viele Menschen gibt, die das Leben in einem Verein beleben und unterstützen“.

Es wurden geehrt:

25 Jahre: Siegfried Baum, Hannes Bucher, Ursula Ehm, Klara Göppel, Ruth Keller, Falko Lantsch, Sieglinde Nitsche, Iris Schwach, Ulrike Unglert und Roswitha Zeller.

40 Jahre: Beatrix Barabeisch, Michael Bertele, Kurt Bucher, Roland Bürzle, Wolfgang Dürrschnabel, Manfred Füßl, Harald Fuhrmann, Franz Gaiser, Anton Kiechle, Elfriede Knefel, Walter Knefel, Helmut Langer, Klaus Mohnert, Angelika Nitsche, Günter Pfluger und Kornelia Prinz.

50 Jahre: Rudi Cermak, Elfriede Häusler, Annemarie Heindel, Heidi Heinrich, Josef Heinrich, Rita Köhler, Barbara Merkle, Herwig Merkle, Erna Roth, Ursula Rudhart, Margarete Alt, Sieglinde Bertele, Irmgard Daiber, Inge Fischer, Norbert Frank, Wenzel Hehl, Hildegard Helmich, Hubertus Heuter, Emma Kast, Emma

Kastner, Elly Keefer, Susanne Kiechle, Marga Mair, Marianne Pfluger, Ferdinand Polzer, Josef Prestele, Erika Reiner, Anneliese Settele, Siegfried Settele und Josef Swoboda.

60 Jahre: Gottfried Prem, Herbert Ehm, Hermann Aschmer und Peter Schlegel.

70 Jahre: Josef Heinrich und Josef Ilg.

Großen Dank von Wolfgang Schrapp erhielt der langjährige Kassier Otto Eck für seine 24-jährige Tätigkeit als Chef der Finanzen. Wie schwer es in Zukunft sein wird, das Vereinsleben durch das Ehrenamt zu erhalten, zeigte die anschließende Diskussion. Leider konnte kein Kassier für die Vereinsfinanzen gefunden werden. So mahnte der 1. Vorsitzende: „Wenn die Bereitschaft,

das ehrenamtliche Engagement auszuüben, weiter so zurückgeht, so droht vielen Vereinen die Gefahr einer nicht mehr zustande kommenden Vorstandschaft und somit einer Auflösung“.

Bei den von Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller geleiteten Neuwahlen wurde die Vereinsspitze auf weitere drei Jahre einstimmig bestätigt. Vorsitzender bleibt Wolfgang Schrapp; 2. Vorsitzender ist Dr. Hilmar Müller. Weiter im Amt als Schriftführer ist Hubert Keilwerth. Als Beisitzer fungieren Herbert Aschmer, Thomas Dietrich und Nicole Göppel. Die Kasse wird von Manfred Füßl und Helmut Mayer geprüft. Wolfgang Schrapp bedankte sich beim bisherigen Ausschussmitglied Christian Holley für dessen Arbeit.



**Verabschiedung Kassier Otto Eck. Unser Bild zeigt von links nach rechts: 1. Vorsitzender Wolfgang Schrapp, der scheidende Kassier Otto Eck und Ehrenvorsitzender Rudolf Dippold.**

Fotos: Athletiksportverein.

## Tischtennis: Erfolglose Saison geht zu Ende

Eine insgesamt enttäuschende Saison geht für die Abteilung Tischtennis des ASV Bellenberg zu Ende. Keine der drei Mannschaften konnte die Abgänge wichtiger Spieler kompensieren und so wird jede von ihnen in der nächsten Saison eine Liga tiefer antreten.

Werner Bräuer resümierte für die erste Mannschaft: „Unsere Saison stand wohl unter dem Zitat von Don Quijote und Sancho Panza. Im selbigen Ritterroman des späten Mittelalters wird der 'Kampf gegen die Windmühlen' beschrieben. Dies war auch unser Kampf gegen den drohenden Abstieg, welcher leider nicht gewonnen wurde. Wir mussten die Partien nach dem Abgang von drei Leistungsträgern bestreiten.“ Doch Werner Bräuer sah auch Positives: „Trotz des deutlichen Abstiegs mit nur vier Pluspunkten, darunter zwei Unentschieden und ein kampfloser Sieg, war der Teamgeist nicht klein zu kriegen. Jeder stellte sich dem Kampf, sowohl vor als auch nach dem Spiel. Dies macht Hoffnung, dass in der neuen Liga, der Bezirksklasse, ein positiver Neuanfang gemacht werden kann. Für alle eingesetzten Spieler war die Spielstärke der Bezirksliga eine Herausforderung und Überprüfung des eigenen Leistungsstands. Jochen Kast überzeugte

als Spitzenspieler und Marc Kukofka konnte die TTR-1600-Punktgrenze überspringen. Alle anderen gaben ebenfalls ihr Bestes und konnten durchaus überzeugen. Lediglich die Doppelpartien gestalteten sich als deutliche Schwäche, was aber auch an der Spielstärke unserer Gegner lag. Noch ein Dankeschön an unsere Aushilfsspieler, dank denen wir kein Spiel absagen mussten. Sollte es in der Saison 2018/19 zu eventuellen Neuzugängen und einem Rückkehrer aus dem 'Vaterschutz' kommen, so könnte man an einen Wiederaufstieg denken.“

Auch Reiner Pöpperl machte in seinem Fazit deutlich, dass es in der Kreisliga A für die zweite Mannschaft ein ungleicher Kampf war: „Wie nicht anders zu erwarten war, kämpften wir von Beginn der Saison an gegen den Abstieg. Der abschließende neunte Platz spiegelt unsere momentane Spielstärke. Drei Abgänge zur neuen Saison waren nur schwer zu kompensieren. Trotzdem waren die drei Neuen aus der Dritten sowohl spielerisch wie auch menschlich eine Bereicherung. Erfolgreichster Spieler ist Reinhard Dinter mit einer sehr erfreulichen, hoch positiven Gesamtbilanz. Jedes Spiel wurde mit viel Einsatz und Elan bestritten, wobei die Kamerad-

schaft nie zu kurz kam. Nächstes Jahr ist der Wiederaufstieg das erklärte Ziel. Wir werden zurückkommen! Vielleicht gibt es ja auch ein paar neue alte Verstärkungen zur neuen Spielrunde.“ Für die dritte Mannschaft sagte Leopold Vogt: „Nach der Abgabe unserer besten Spieler schon vor Saisonbeginn und danach noch krankheits- und verletzungsbedingter Ausfälle war klar, dass wir

in der Kreisliga B nichts reißen konnten. Trotzdem ließen wir es uns nicht verdrießen und traten trotzdem immer mit sechs Spielern pünktlich und frohen Mutes an und kämpften bis zum Umfallen. Das wäre nicht möglich gewesen ohne die Breite unseres Kaders inklusive der Nachwuchs- und Hobbyspieler, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken.“



Integrierten sich hervorragend in die dritte Mannschaft: Perspektivspieler Lakis Mitikidis (links) und Manfred Füßl (rechts).

Foto: ASV-Tischtennis.



**HERMANN  
BLÖSCH**

**QUALITÄT AUS TRADITION!**

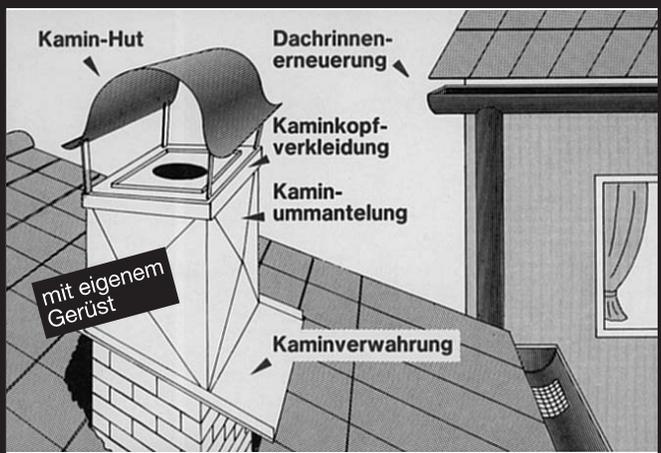


- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster

- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH  
Weißenhorn Straße 16 | 89269 Vöhringen-Illersberg | Tel.: 073 06-9604-0

[www.hermann-bloesch.de](http://www.hermann-bloesch.de)



SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI  
**Werner Latzke**

89269 Vöhringen · Tel. 0 73 06 / 47 31  
89287 Bellenberg · Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Baupenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen

Ihre Fahrschule  
in Bellenberg

**Mit uns zum  
Führerschein!**

Telefon 07306 / 95 22 270



ALBRECHT  
BERLINGHOF  
FAHRSCHULEN

**Büro-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 14-18 Uhr**

**APOTHEKEN DR. HENLE**

WIR SIND FÜR SIE DA!

**Für geschmeidige Hände!**



€ **1,30**

Die Handpflege aus Ihrer Apotheke  
(verschiedene Sorten)

**Zeckensaison!**



€ **7,99**

Schützt zuverlässig gegen Zecken

Angebote gültig bis 15. Mai 2018

**Apotheker Dr. Frank Henle**

Telefon 07306 96100  
www.apotheke-bellenberg.de  
Memminger Str. 19, 89287 Bellenberg



... die Würde des  
Menschen ist  
unantastbar!

**AMBULANTE PFLEGE**

im Iller- und Rothtal

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- Pflegekurse für Angehörige
- Hausnotruf
- Beratungseinsätze nach § 37
- Hilfe bei Formalitäten



**ENTLASTUNGSLEISTUNGEN**

im Iller- und Rothtal

Wir bieten Ihnen:

- Betreuung und Beschäftigung zu Hause
- hauswirtschaftliche Entlastung
- Einkäufe und Erledigungen
- Begleitung außer Haus

Für Pflegegeld- oder Sachleistungsbezieher werden die Kosten von der Pflegekasse zusätzlich übernommen.

Jetzt neu!  
Ihr persönliches plus!



## Buchvorstellung „Gräfin der Herzen“

Anlässlich des 92. Geburtstages der im Januar 2018 verstorbenen Ursula Gräfin zu Pappenheim wurde in Pappenheim ein Gedenkgottes in der evangelischen Pfarrkirche in Pappenheim abgehalten und das Buch „Gräfin der Herzen – Erinnerungen an Ursula Gräfin zu Pappenheim“ vorgestellt. Zahlreiche Delegationen waren zu diesem Ereignis nach Pappenheim im Altmühltal gereist – so die Bürgermeister aus der Stadt Lützen (Burgenlandkreis), der ehemalige Bürgermeister der Stadt Gräfenthal (Saalfeld-Rudolfstadt), aber auch die Vertreter der örtlichen Kommunalpolitik, Bürgermeister und Landrat aus dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen. Alle erinnerten sich zusammen mit den Mitgliedern der gräflichen Familie an die verstorbene Gräfin, die als herzlich, offen und „Grande Dame des Neuen Schlosses“ in Pappenheim charakterisiert wurde. Auf 128 Seiten wurde in dem Erinnerungsbuch an die Gräfin ein geschichtlicher Exkurs dargestellt und auf Wallensteins Tod von Friedrich Schiller eingegangen, aus dem der bekannte Ausspruch „daran erkenn’ ich meine Pappenheimer...“ stammt. Aus Bellenberg haben an den Feierlichkeiten 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller und Gemeinderat Harald Daiber teilgenommen.

## Einladung zum Weißwurst-Frühschoppen



Am Donnerstag, 31. Mai 2018 (Fronleichnam), 10 Uhr, lädt die Freiwillige Feuerwehr ins Feuerwehrgerätehaus, Tiefenbacher Str.2, zum Weißwurst-Frühschoppen ein. Ausgeschenkt werden Augustiner und Franziskaner Bier sowie alkoholfreie Getränke. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr freut sich über einen zahlreichen Besuch sehr. Der Frühschoppen findet bei jedem Wetter statt.

# Abteilung Volleyball blickt zufrieden auf die vergangene Saison zurück



**Die erste Damenmannschaft: Milva Reinhold, Sandra Daubner, Julia Bihler, Silvia Sauter, Ramona Schwägerl, Katharina Kaufeldt, Trainer Oliver Sauter, Stefanie Hammer, Manuela Mack und Jessica Falk (von links).**

Mit insgesamt vier Volleyballmannschaften war die VSG Bellenberg/Vöhringen in die Saison gestartet. Im Großen und Ganzen kann die Abteilung zufrieden zurückblicken und sich dank der Mixed-Mannschaft sogar über eine Meisterschaft freuen. Doch zunächst sei der Blick auf

die Herren gerichtet, die sich gegenüber der Vorsaison gesteigert haben. Das Saisonziel, einen Platz in der oberen Tabellenhälfte mit ausgeglichener Punktebilanz, wurde erreicht. „Hierfür wurde fleißig trainiert und neue Spieler wie Tim Kast, Tobias Lerner, Nils Neukötter und Afsal Sherdaz fi-

nal in die Stamm-Rotation eingebaut. Doch wie jedes Jahr warfen uns Verletzungen, Krankheiten und Auslandsaufenthalte immer wieder zurück. Am Ende standen 20:22 Punkte zu Buche. Dafür, dass nur selten mit einer eingespielten Rotation angetreten wurde, ein akzeptables Ergebnis“, sagte Teamchef Luis Sailer. Er meinte: „Highlights waren sicherlich das Erreichen des Pokalfinales sowie starke Spiele gegen die besser platzierten Mannschaften. Hier haben wir unserem Ruf als Team mit der besten Stimmung alle Ehre gemacht. Der fünfte Tabellenrang von insgesamt acht Plätzen und der dritte Platz im Bezirkspokal sind eine deutliche Steigerung zum Vorjahr und zeigen die Richtung für die kommende Saison auf. Da wollen wir trotz alternder Spieler noch einen weiteren Schritt nach vorne machen. Erste Chance wird der Württembergische Verbandspokal sein, bei dem immer attraktive, höherklassige Gegner warten. Für die kommende Sai-

son würden wir uns über Neuzugänge freuen, die mit uns trainieren, an Spieltagen antreten oder auch an geselligen Runden mitmachen.“

Bei der ersten Damenmannschaft rund um Trainer Oliver Sauter fällt das Fazit über die vergangene Saison durchmischt aus. Stefanie Hammer resümierte: „Wir haben eine durchwachsene Saison hinter uns. Während an den Heimspieltagen in der ASV-Halle dank der fabelhaften Stimmung fast immer Siege eingefahren werden konnten, waren die Auswärtsspieltage leider weniger erfolgreich. So landeten wir am Ende der Spielrunde auf einem sicherlich verbesserungswürdigen fünften Platz in der Tabelle.“ Besser hat es die zweite Damenmannschaft gemacht, bei der Anne Bublitz einen Aufwärtstrend sieht: „In den letzten Jahren befanden wir uns eher auf den hinteren Tabellenplätzen. Deswegen war unser Ziel für dieses Jahr eine Platzierung im Mittelfeld der B-Klasse und vor allem

Die Blumenwerkstatt hat am Muttertagswochenende für Sie geöffnet:

Samstag 8.30 - 14.00 Uhr  
Sonntag 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtcenter 16  
89269 Vöhringen  
Tel. 07306/927166  
info@dieblumenwerkstatt.biz  
www.dieblumenwerkstatt.biz

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa 8.30 bis 12.30 Uhr  
Mittwoch Nachmittag geschlossen

Die Blumenwerkstatt  
Meisterfloristin  
Alexandra Höfer

**Knoll - Solar**

**Photovoltaikanlagen**

- Ausführliche Beratung
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme
- Perfekte Planung

Michael Knoll  
Falkenstr. 10  
89287 Bellenberg

Tel: 07306 - 317 73  
mobil: 0172 - 73 24 173  
email: knoll.solar@t-online.de

**Sonnenstrom sicher – sauber - unbegrenzt**

**In den „PFINGSTFERIEN“ haben wir vom 22. Mai bis 25. Mai 2018 nur vormittags geöffnet!**

Deko- und Schreibwaren  
Bastelbedarf

**Butterfly**

- Lotto-Annahmestelle
- Reinigung - Hermes-Shop

Bellenberg, Memminger Str. 8  
Telefon 07306/920045

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 18.00 Uhr  
Mo. Nachmittag und Di. Nachmittag geschlossen! Sa. 8.00 bis 12.00 Uhr

Bestattungsinstitut  
**EDEMAYER**

BESTÄTTER  
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Bestattermeister  
Tag und Nacht erreichbar

89269 Vöhringen  
Ulmer Str. 21  
Tel: 07306/6066

## IMPRESSUM:

Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: Pansch Verlags GmbH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (0 73 06) 96 80-0. Postfach 37. Verteilte Auflage: 2200 Exemplare. Z. Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2014 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH, Bellenberg.

Spaß am Volleyball zu haben. Außerdem sollte die erfahrene Stammmannschaft mit jüngeren Spielerinnen erweitert werden. Die Saison begann zwar etwas holprig, aber dennoch mit drei Siegen. Danach gab es dann jeweils einen Dämpfer von Baustetten und Hauerz“, zog Anne Bublitz ein Resümee über die Vorrunde und beschwerte sich über die Spielweise und Sportstätte beim SV Hauerz. „Doch in der Rückrunde rächten wir uns mit Unterstützung unserer zahlreichen Fans, viel Ehrgeiz und Motivation. Mit einem klaren 3:0-Sieg fegten wir unseren Erzrivalen aus der Halle. Auch alle folgenden Spiele konnten ohne Punkteverlust gewonnen werden. Dadurch platzierten wir uns in der oberen Hälfte der Tabelle. Am letzten Spieltag sollte sich entscheiden, ob wir uns sogar für die Relegation qualifizieren. Hierzu musste ein Sieg gegen den Tabellenführer her und es wurden noch mal alle Kräfte mobilisiert. Mit wenig eigenen Fehlern und viel Konzentration gewannen wir das Spiel 3:1. Somit sicherten wir uns den zweiten Tabellenplatz und dürfen am 14. April in Bermatingen um den Aufstieg in die A-Klasse spielen. Wir freuen uns sehr darauf und geben noch mal alles.“

Die Volleyballer können dank der Mixed-Mannschaft sogar eine Meisterschaft verzeichnen. Michael Bublitz sagte erfreut: „Eine einzigartige Saison ist zu Ende. Wir sind Meister ohne Satzverlust. Das ist schon etwas Besonderes, worauf wir alle stolz sein können. So souverän wie es sich anhört, war es jedoch nicht in jedem Satz. Aber mit der richtigen Portion Ehrgeiz, Teamgeist und Spaß am Spiel konnten wir alle verloren geglaubten Sätze noch zu unseren Gunsten entscheiden. Genau das war auch die größte Herausforderung in dieser Saison: Die Spannung hochzuhalten. Durch den ungewollten Ligawechsel haben wir leider unsere starken Dauergegner aus Blaustein und Söflingen verloren und keinen gleichwertigen Ersatz bekommen. Für die kommende Saison wünsche ich mir so wenig Verletzungen wie möglich, was ja diese Saison schon ganz gut geklappt hat. Dann können wir uns unserer neuen Herausforderung stellen: Titelverteidigung!“



**Über eine Platzierung im Mittelfeld freut sich die zweite Damenmannschaft: Trainer Thorsten Schmidt, Melissa Bentele, Janina Hausmann, Carina Johannes, Annalena Kuntschik, Manuela Mack, Janine Amann, Veronica Koch, Anne Bublitz und Trainer Tobias Lerner (stehend von links). Anika Corbacioglu, Anne Kolbusa, Isabel Tiedemann und Sina Stegmann (kniend von links).**



**Erreichten das Pokalfinale: Die Herrenmannschaft mit Trainer Luis Sailer, Michael Bublitz, Dieter Hahn, Michel Patzig, Tobias Hammer, Tobias Lerner, Tobias Zinner und Anne Bublitz (von links). Nicht im Bild: Tim Kast, Nils Neukötter und Afsal Sherdaz.**



**Allen Grund zur Freude hatte die Mixedmannschaft über eine Meisterschaft ohne jeglichen Satzverlust: Michael Höllerbauer, Sascha Wollny, Michael Bublitz, Silas Vogl, Felix Bumiller und Rainer Hirschmiller (oben von links). Manuela Mack und Anne Bublitz (vorne von links). Nicht im Bild: Trainer Rudi Holler und Janine Amann.**

Fotos: Volleyballabteilung.

# Gottesdienstordnung der Kath. Pfarrgemeinde Bellenberg

vom 01.05.2018 bis 31.05.2018

Wir beten den Rosenkranz für Christen in der heutigen Welt. Sie sind vielfach herausgefordert; sie mögen ihrer besonderen Sendung gerecht werden.

<b>Dienstag, 01.05.</b>	<b>Maria, Schutzfrau von Bayern – PATRONA BAVARIA</b>
17:55 ULF	Rosenkranz
18:30 ULF	FEIERLICHE MAIANDACHT- gestaltet durch den Chor
<b>Donnerstag, 03.05.</b>	<b>Hl. Philippus u. hl. Jakobus</b>
14:30 PP	Maiandacht in der alten Kirche - gestaltet von den Senioren
<b>Freitag, 04.05.</b>	<b>Hl. Florian und die hl. Märtyrer von Lorch</b>
9:00 PP	HI. MESSE in der alten Kirche Xaver Rapp
15:00 Vöh	Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr
<b>Samstag, 05.05.</b>	<b>Hl. Godehard – Kollekte f.d. Katholikentag</b>
18:00 ULF	Abschlussgottesdienst der Visitation durch Domdekan Dr. Bertram Meier Elisabeth Rapp / Johann, Maria und Adolf Neumann
im Anschluss Allgemeiner Stehempfang der Pfarreiengemeinschaft zum Abschluss der Pastoralvisitation - im Haus Regina Pacis	
<b>Sonntag, 06.05.</b>	<b>6. SONNTAG DER OSTERZEIT</b>
9:30 ULF	Keine HI. Messe (siehe Vorabendmesse)
<b>Dienstag, 08.05.</b>	<b>Bittgang der Pfarreiengemeinschaft</b>
18:00	Sternwallfahrt - Abmarsch an der Kirche
19:15 Thal	Wallfahrtsgottesdienst an der Kapelle in Illerberg /Thal
<b>Donnerstag, 10.05.</b>	<b>CHRISTI HIMMELFAHRT - Kollekte für die Pfarrei -</b>
9:30 ULF	HI. MESSE ZUM HOCHFEST bei der Bergkapelle
<b>Freitag, 11.05.</b>	<b>HI. MESSE in der alten Kirche</b>
9:00 PP	Mathilde Schneider / Ernst Gleißner (1.BM)
15:00 Vöh	Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr
<b>Samstag, 12.05.</b>	<b>Hl. Nereus und hl. Achilleus, hl. Pankratius</b>
15:00 PP	Trauung Carmen Kast und Florian Schubert
<b>Sonntag, 13.05.</b>	<b>7. SONNTAG DER OSTERZEIT - Kollekte für die Pfarrei -</b>
8:55 ULF	Rosenkranz für Hubert Aschmer, Berta Ehm, Ernst Gleißner, Beichtgelegenheit
9:30 ULF	HI. MESSE Georg und Johanna Daiber, Anton und Anna Stegmann, Hans Reuß / Maria und Erwin Rottbauer / Aloisia Kraska, Wilhelm Liebner / Paul und Barbara Horn, Friedrich und Jürgen Bögel / Josef Gaiser mit Angehörigen / Hedwig Heidl und Anna Gebauer / Familie Almus - Pflüger, Theresia Müller / Rosa und Andreas Welter, Familie Kiechle - Forster / Anna Schwägerl mit Eltern und Schwiegereltern / Klara Müller
11:00 ULF	Taufen
<b>Dienstag, 15.05.</b>	<b>Rosenkranz</b>
17:55 ULF	HI. MESSE anschl. Maiandacht
18:30 ULF	Familie Bertele-Löffler-Michl, Ignaz und Elisabeth Dürr / Familie Priesnitz - Bohne
<b>Mittwoch, 16.05.</b>	<b>Hl. Johannes Nepomuk</b>
18:00 PP	Maiandacht gestaltet vom Frauenbund
<b>Freitag, 18.05.</b>	<b>Hl. Johannes I.</b>
9:00 PP	HI. MESSE in der alten Kirche Verstorbene Mang - Rapp / Franz-Xaver Zeller
15:00 Vöh	Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr
<b>Samstag, 19.05.</b>	<b>Trauung Justine Clemens und Christian Urban</b>
13:00 PP	
<b>Sonntag, 20.05.</b>	<b>PFINGSTEN - RENOVABIS - Kollekte für Mittel- u. Osteuropa -</b>
8:55 ULF	Rosenkranz
9:30 ULF	FESTGOTTESDIENST zu PFINGSTEN Martha und Otto Pfister / Verstorbene Zeiler-Aßfalg / Otto Häussler und Eltern / Verstorbene Lindner-Heidelberger, Rosa Welter / August und Katharina Eck / Familie Tasler-Sturm
<b>Montag, 21.05.</b>	<b>PFINGSTMONTAG - Kollekte für die Pfarrei -</b>
8:55 ULF	Rosenkranz
9:30 ULF	HI. MESSE Johann Fischer, Hermine Weis / Alfred Schilder / Franz, Hildegard und Helmut Kurz, Anita König / Rudolf Mang
10:15	Männerfrühschoppen im Haus Regina Pacis
<b>Dienstag, 22.05.</b>	<b>Hl. Rita von Cascia</b>
17:55 ULF	Rosenkranz
18:30 ULF	HI. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr Karl Schödlbauer und Anton Frank mit Angehörigen / Zenta Harder

<b>Freitag, 25.05.</b>	<b>HI. Beda der Ehrwürdige, hl. Gregor VII., hl. Maria Magdalena</b>
9:00 PP	HI. MESSE in der alten Kirche Agnes Schöniger
15:00 Vöh	Barmherzigkeitsstunde anschl. stille Anbetung bis 16.00 Uhr
<b>Sonntag, 27.05.</b>	<b>HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT</b>
8:55 ULF	- Kollekte für die Pfarrei -
9:30 ULF	Rosenkranz und Beichtgelegenheit HI. MESSE mit Motorradsegnung Helmut Prem / Magdalena und Walter Modick / Johann Müller / Jürgen Fritsch
9:30 ULF	Kindergottesdienst im Pfarrheim
18:30 ULF	Maiandacht
<b>Dienstag, 29.05.</b>	<b>Rosenkranz</b>
17:55 ULF	HI. MESSE anschl. eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr
18:30 ULF	Paula und Heinrich Lerch, Paula Kauer, Anna Lerch
<b>Donnerstag, 31.05.</b>	<b>HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam</b>
9:00 ULF	- Kollekte für die Pfarrei - HI. MESSE mit Fronleichnamsprozession

## PASTORALVISITATION in der Pfarreiengemeinschaft vom 04.-05. Mai 2018

Im Auftrag unseres Bischofs von Augsburg wird Domdekan Dr. Bertram Meier in unsere Pfarreien kommen, um mit den Gläubigen, Gremien und Gruppen ins Gespräch zu kommen. Es geht um einen gemeinsamen Blick auf die Situation der Pfarreiengemeinschaft und um eine gegenseitige Information und Bestärkung. Zum Abschluss der Visitation laden wir alle Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft zum Gottesdienst am Samstag, 05. Mai 2018 um 18.00 Uhr in die Pfarrkirche Bellenberg ein. Anschließend findet der Stehempfang im Haus Regina Pacis für die ganze Pfarreiengemeinschaft statt.

## HIMMELSZEIT

Der regelmäßige Offene Gebetsabend bietet die Möglichkeit zum gemeinsamen Beten. Es werden verschiedene Gebetsformen gepflegt und eingeübt. Auch das Singen als Ausdruck des Lobes und des Dankes wird seinen festen Platz haben. Gemeinsam beten heißt auch gemeinsam wachsen. Das Gebet entspringt ja unserem Glauben an Gott und der Glaube vertieft sich im Gebet. Gott ist uns ganz nahe gekommen in seinem Sohn Jesus Christus. Er kennt uns besser als wir uns selber kennen, und er ist uns näher als wir uns selber sind. "Kommt alle zu mir" (Mt 11,28), sagt Jesus und bringt zum Ausdruck, dass er schon längst auf uns wartet.

**Offener Gebetsabend Freitag, 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Michael, Vöhringen**  
jeden 2. und 4. Freitag im Monat / 27.04. – 11.05. – 25.05. – 08.06. – 22.06. – 13.07. – 27.07.

## MISSIONSKREIS

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Käufern, allen Helfern, allen Spendern für das Verziern der Osterkerzen, für das Binden der Palmbuschen, beim Verkaufen und allen die uns mit Buchs und Palmkätzchen reichlich beschenkt haben. Der Erlös in Höhe von 1.084,70 € kann an das Kinderheim in Cochabamba und für die Arbeit von Bischof Johannes Kattrukudiyil in Indien, weitergeleitet werden. Hannelore und Josef Vogt

## Wir bitten um Spenden

**Spendenbarometer: Von den 100.000 €, die wir als Eigenleistung aufbringen müssen, konnten wir bisher 69.000 € erreichen. Vergelt's Gott! Bitte helfen Sie weiterhin mit! Spendenkonto: Kath. Kirchenstiftung Unsere liebe Frau vom Rosenkranz, DE37 7305 0000 0440 3778 10 - Kennwort: „Pfarrheim“**

Das Pfarrbüro in Bellenberg ist am Donnerstag, 17. Mai und 24. Mai 2018 nicht besetzt.

**Pfarramt: Unsere liebe Frau v. Rosenkranz, 89287 Bellenberg, Pfr. Hölch-Str. 4**  
Telefon: 07306-6380 • Fax: 07306-922468  
Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr

## Öffnungszeiten Pfarrbücherei im Kindergarten:

Montag	15.30 – 16.30 Uhr / Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 10.00 Uhr / Samstag	15.00 – 16.00 Uhr

## Mutter-Kind-Gruppen der Pfarrei Bellenberg: Frau Gluche, Tel. 9548004

Montag	15.00 – 17.00 Uhr / Mittwoch	9.00 – 11.00 Uhr
Freitag (14-tägig)	16.00 – 18.00 Uhr	

## Pfarramt: St. Michael, 89269 Vöhringen, Kolpingstraße 4

Telefon: 07306-359900 • Fax: 07306-3599030  
Montag/Mittwoch/Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag/Donnerstag von 9.30 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr

## Keiner stirbt nur für sich selbst



### Evangelische Kirchengemeinde in Bellenberg

„Jeder stirbt für sich selbst allein“ lautet der Titel eines Romans von Hans Fallada. Da können Angehörige eines Verstorbenen dem Tod nur hinterhersehen - ohne gemeinsamen Ausblick auf ein

Danach. An einem Grab entsteht kein Aufblicken, auch kein Ausblick, vielmehr bleibt der eigene Blick gesenkt - todgesenkt.

Was an Ostern am Gartengrab in Jerusalem geschehen ist, spricht gegen eine trostlose Kurzsichtigkeit - der weggewälzte Stein, die Engelsbotschaft am leeren Grab: „Ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; er ist auferstanden.“ Die Botschaft des Engels am Ostermorgen lässt die Frauen am Grab aufblicken. Der Tod hält den Gottessohn nicht länger gefangen. Der Auferstandene zeigt sich, lässt sich berühren, sein Grab ist leer.

Der Osterglaube findet sich nicht mit der Endlichkeit unseres Lebens ab. Er gibt der tödlichen Einsamkeit nicht das letzte Wort. Weil Jesus Christus, Gottes Sohn, von den Toten auferstanden ist, ist unser Leben nicht für den Tod

bestimmt. Seine Auferstehung macht uns zu Verbündeten wider die Einsamkeit des Sterbens: „Keiner von uns lebt nur für sich selbst und keiner stirbt nur für sich selbst. Denn wenn wir leben, leben wir für den Herrn. Und wenn wir sterben, sterben wir für den Herrn. Ob wir also leben oder ob wir sterben – immer gehören wir dem Herrn!“ (Römer 14,7-8)

Euer Jochen Teuffel,  
evangelischer Pfarrer

**Unsere nächsten Gottesdienste:**  
Den nächsten Gottesdienst mit Abendmahl feiern wir an Pfingstmontag, 21. Mai 2018, um 10 Uhr, mit Pfarrerin Kathrin Bohe

in unserem Bellenberger Gemeindehaus. Außerdem laden wir am Donnerstag, 31. Mai 2018 (Fronleichnam), um 10 Uhr zu unserem Waldgottesdienst beim Blockhaus der Waldfreunde nahe dem Riedhof ein. Musikalisch werden wir von den Unterillertaler Tanzmusikanten begleitet. Die Predigt hält Gerd Steinwand. Nach dem Gottesdienst gibt es einen Frühschoppen.



Foto: Musikgesellschaft.

## Partyspot und Waldfest auf dem Schloßberg

Am Freitag, 15. Juni 2018, lädt die Musikgesellschaft Jung und Alt zum Partyspot auf den Schloßberg ein. Es erfolgt eine Ausweiskontrolle! Ein Einlass unter 16 Jahren ist nicht möglich. Beginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. Sollte das Wetter einen Strich durch die Rechnung machen, findet der Partyspot am Freitag, 22. Juni 2018, statt. Die Musikgesellschaft Bellenberg veranstaltet ihr traditionelles Waldfest auf dem Schloßberg am Sonntag, 17. Juni 2018, für alle Freunde von Open-Air-Aktivitäten und Blasmusik. Das Waldfest

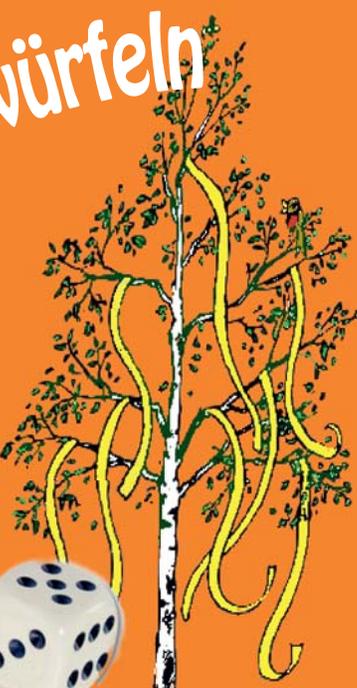
beginnt um 11 Uhr unter schattenspendenden Bäumen mit einem reichhaltigen Mittagstisch, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie deftige Brotzeiten in den Abendstunden. Selbstverständlich wird auch in diesem Jahr für die Kinder ein buntes Programm geboten.

Bei schlechtem Wetter wird das Waldfest auf den folgenden Sonntag, 24. Juni 2018, verschoben. Mehr Informationen zu den beiden Festen erhalten Sie im nächsten Bellenberg Aktuell. Unser Bild zeigt Waldfestbesucher in den letzten Jahren.

# Maibaumwürfeln

bei der  
**Maibaumfeier**

am 30. April  
ab 17.30 Uhr

Gewinnen Sie Ihren  
persönlichen  
**Maibaum**

Veranstalter: Elternbeirat des  
Haus des Kindes „Guter Hirte“

## Vergaben bei der General-sanierung der Lindenschule

Im Rahmen einer freihändigen Vergabe wurde die Baureinigung an die Firma Wendlinger aus Senden zu einem Gesamtpreis von brutto 7.780,47 € vergeben. Auch die Ausschreibung Fundamentterder und Blitzschutz konnten freihändig vergeben werden. Vier Angebote sind bei dieser Ausschreibung eingegangen. Das wirtschaftlichste Angebot stammt von der Firma Läsko Lämmle GmbH & Co. KG aus Vöhringen zu einem Gesamtpreis von brutto 5.739,31 €.

## Beschaffung der Medientechnik und IT-Ausstattung für den 1. Bauabschnitt

Nachdem geklärt war, dass die Medientechnik und IT-Ausstattung für den 1. Bauabschnitt im Rahmen der Generalsanierung der Lindenschule gekauft und nicht geleast wird, erhielt die Firma itCenter GmbH aus Hüttisheim den Auftrag für die Lieferung und Installation für die Medientechnik und IT-Ausstattung zu einem Preis von brutto 20.258,56 €. Damit ist die Lindenschule mit Computer und IT-Technik sowohl für die Verwaltung als auch für die Lehrerschaft und Schüler bestens ausgestattet. Die Beschaffungen für den 2. Bauabschnitt wurden noch zurückgestellt, da ein Förderprogramm im Herbst 2018 für die Ausstattung von Grundschulen

mit IT-Technik erwartet wird.

## Bestätigung der Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr

Nachdem Werner Denzel und Matthias Schuster im Rahmen einer Dienstversammlung durch die aktiven Feuerwehrleute als Kommandanten wiedergewählt wurden, hat der Gemeinderat die Kommandanten nach den Vorschriften des Feuerwehrgesetzes bestätigt. Dies ist erforderlich, da die Feuerwehr Angelegenheiten der Gemeinde wahrnimmt, die zu ihren Pflichtaufgaben zählt. Beiden wurde von Seiten des Gemeinderates für die geleisteten sechs Jahre gedankt und zur Wiederwahl gratuliert.

## Wasserhochbehälter – Trinkwasser- und Löschwasserversorgung

Der Wasserhochbehälter der Gemeinde ist mittlerweile 60 Jahre alt. Die Instandsetzungsmaßnahmen und Reparaturen nehmen zu. Deshalb hat die Verwaltung das Ingenieurbüro Wassermüller Ulm GmbH mit der Untersuchung beauftragt, ob ein Trinkwasserhochbehälter für die Versorgung für Bellenberg notwendig wäre. Geschäftsführer Ulrich Pühler von der Firma Wassermüller stellte dem Gemeinderat das Ergebnis des Gutachtens vor. Danach muss der Wasserbedarf für die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser und für das

Löschwasser im Brandfall gedeckt werden. Die Gemeinde betreibt seit dem Jahr 2000 keine eigene Wasserfassung, sondern bezieht das Trinkwasser von den Wasserversorgungsunternehmen der Städte Illertissen und Vöhringen. Das Gutachten sieht im Ergebnis drei Lösungsvarianten vor: Stilllegung des Hochbehälters und Direkteinspeisung mit geschätzten Kosten von 315.000 €, Sanierung des bestehenden Hochbehälters für ca. 235.000 € oder Neubau eines neuen Hochbehälters mit einem reduzierten Volumen für ca. 320.000 €. Beim Betrieb eines Hochbehälters kommen noch die Kosten für die Erneuerung der Zuleitung dazu. Alle drei Varianten sind für die Versorgung von Bellenberg mit Trinkwasser ausreichend, wobei der Betrieb eines Hochbehälters eine höhere Versorgungssicherheit bietet. Nach diesen Informationen wird nun der Gemeinderat entscheiden, welche Variante mittelfristig weiterverfolgt werden soll.

## Änderung von Festsetzungen älterer Bebauungspläne

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde die Verwaltung mit der Prüfung beauftragt, wie die bestehenden Bebauungspläne an die heutigen modernen Bauarten angeglichen werden könnten, damit isolierte Befreiungen von den Festsetzungen vermieden werden könnten. Oft kollidieren die Wünsche der Bauherren mit

den Vorschriften in den einzelnen Bebauungsplänen, wenn es um Einfriedungen, Dachformen etc. geht. Dabei ist zu beachten, dass die Vorschriften beispielsweise für Einfriedungen in den einzelnen Bebauungsplänen nicht einheitlich sind. Die Änderung eines jeden einzelnen Bebauungsplanes würde sehr aufwändig und kostenintensiv werden. Auch der Erlass eines Änderungsbebauungsplanes, der sich über einen Bereich von mehreren Bebauungsplänen erstreckt, ist nicht zielführend. Eine Delegation an die Verwaltung oder an einen Ausschuss zur Entlastung des Gemeinderates war ebenfalls nicht die richtige Lösung. Deshalb wurde beschlossen, dass die Bebauungspläne nicht geändert werden sollen. Es wurde ein Prüfungsauftrag an die Verwaltung gestellt, ob eine Satzung über Einfriedungen erlassen werden kann.

## Vergabe der Vereinszuschüsse

Bereits am Jahresbeginn sollte über die Vereinszuschüsse beraten werden. Grundlage hierfür war die Vergabe der Vereinszuschüsse im Jahr 2017. Als Entscheidungsgrundlage diente eine umfangreiche Auflistung aller Zuschüsse an die Vereine sowie Unterstützung durch den Bauhof und auch andere finanzielle Unterstützungen. Die Vereinszuschüsse wurden wie im Vorjahr vergeben.

## Frühe Hilfen für Kinder und deren Eltern

### Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) am Landratsamt unterstützt Familien mit Kleinkindern

Die Geburt eines Kindes ist ein unvergleichlicher Moment und ein Neuanfang mit großen Veränderungen für alle Familienmitglieder. Das neue Leben und die frühe Kindheit haben viele schöne und glückliche Seiten, sie bringen aber auch ungewohnte und manchmal schwierige Situationen mit sich. Ob in der Partnerschaft oder im Beruf: Nichts ist mehr, wie es war. Damit diese Herausforderungen nicht zu Problemen wer-

den und der Start mit Ihrem Kind gut gelingt, bieten wir unsere Unterstützung an. Wir – das sind die Fachfrauen der koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi) am Landratsamt Neu-Ulm.

Wir helfen Eltern oder angehenden Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern von null bis drei Jahren, die sich in einer besonderen Belastungssituation befinden. Aber auch Alleinerziehende oder Paare, die sich

nur allgemein über Angebote für Kinder und Eltern im Landkreis Neu-Ulm informieren wollen, können sich an die KoKi wenden.

Bei uns erhalten Sie

- kostenlose Beratung, auf Wunsch auch Hausbesuche;
- Informationen über Angebote rund um Kinder und Familien im Landkreis Neu-Ulm;
- Weitervermittlung an geeignete Netzwerkpartner, zum Beispiel Hebammen, Kinderärzte,

Beratungsstellen;

- Frühe Hilfen in Form von Familienhebammen, Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen.

### Kontaktadresse:

Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi), Landratsamt Neu-Ulm, Kantstraße 8, 89231 Neu-Ulm, Telefon: 0731/7040-2505, -2506 oder -2507, www.landkreis.neu-ulm.de, E-Mail: koki@lra.neu-ulm.de.



Auf zum Hobbybäcker!  
Alles zum Selberbacken

Brot & Brötchen  
Kuchen & Torten  
Dessert & Pralinen  
Gewürze & Aromen  
Dekor  
Backzubehör

Über 2000 tolle Produkte

Besuchen Sie uns auf [www.hobbybaecker.de](http://www.hobbybaecker.de)  
oder in unserem Hobbybäcker-Laden

HOBBY BÄCKER  
Einzigartig. Lecker.

Neue Öffnungszeiten! Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 13 Uhr - Am Mühlholz 6 - 89287 Bellenberg

## Männerwallfahrt der Pfarreiengemeinschaft Vöhringen

Die Männerwallfahrt der Pfarreiengemeinschaft Vöhringen führt dieses Jahr am 23. Juni 2018 nach Wemding in die Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein im Bistum Eichstätt. Dort findet um ca. 10 Uhr die Messe statt, begleitet von einer Bläsergruppe aus Bellenberg. Bei der anschließenden Führung in der Stadt bekommen die Männer einen Einblick in die Geschichte Wemdings. Nach dem Mittagessen geht es weiter nach Wörmitzstein, der Heimatgemeinde von Kaplan Stegmüller, zu Kaffee und Kuchen. Um 17 Uhr wird dort in der Pfarrkirche St. Martin eine Andacht abgehalten. Auf dem Heimweg kehrt die Gruppe noch beim Waldvogel in Leipheim ein. Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro entgegen. Die Anmeldegebühr wird im Bus kassiert. Das Männerwerk-Team der Pfarreiengemeinschaft freut sich auf rege Teilnahme.

## Katholischer Frauenbund

### Maikäfer backen

Die Maikäfer für die Maibaumfeier werden wieder gebacken und verziert - wer mithelfen möchte, meldet sich bitte bei Ingrid Gaier, Tel. 34826, oder per E-Mail [frauenbund.bellenberg@gmx.de](mailto:frauenbund.bellenberg@gmx.de). Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer.

### Maiandacht

Am 16. Mai 2018 findet ab 18 Uhr eine Maiandacht in der alten Kirche St. Peter und Paul statt. Anschließend beenden wir den Abend gemeinsam beim „Einkehren“. Alle sind herzlich eingeladen.

## Blumenteppeiche für Fronleichnamsprozession

Am 31. Mai 2018 werden die Blumenteppeiche für die Fronleichnamsprozession gelegt - Treffpunkt 6.30 Uhr. Über neue Mithelfer würden wir uns sehr freuen - Infos gibt es bei Irene Schmid, Tel. 32340, oder per E-Mail: [frauenbund.bellenberg@gmx.de](mailto:frauenbund.bellenberg@gmx.de).

# pr - electronic

- ◆ EDV-Systeme inklusive Zubehör
- ◆ EDV-Service, Fernwartung per Internet
- ◆ Datenrettung, Datenwiederherstellung, Virenbeseitigung
- ◆ Internetzugänge über Fernsehkabel bzw. DSL
- ◆ Elektronikentwicklung und -konstruktion
- ◆ CNC-Frässervice

**Peter Röder**  
**Altes Wasserwerk 33**  
**89287 Bellenberg**  
**Tel. 07306/32632**

[www.pr-electronic.de](http://www.pr-electronic.de) [info@pr-electronic.de](mailto:info@pr-electronic.de)



## Gesund bleiben mit Prävention

Deutsche Rentenversicherung finanziert neues Programm für Versicherte

Vorbeugen ist besser als heilen! Die Deutsche Rentenversicherung bietet ihren Versicherten bei ersten gesundheitlichen Beschwerden ein berufsbegleitendes Angebot zur Prävention an, um die Gesundheit positiv zu beeinflussen. Ziel ist es, Krankheiten frühzeitig entgegen zu wirken und die berufliche Leistungsfähigkeit zu erhalten.

Aufbau der Prävention  
Das Programm findet in Gruppen mit maximal 15 Teilnehmern statt und gliedert sich in mehrere Phasen: Die Initialphase dauert nur wenige Tage und erfolgt stationär oder ganztägig ambulant in einer Reha-Einrichtung. Die anschließende berufsbegleitende Trainingsphase umfasst meh-

re Monate. Gesunde Ernährung, Sport und Bewegung sowie Entspannungstechniken sollen in den eigenen Alltag integriert werden. Ein- bis zweimal pro Woche besuchen die Teilnehmer dafür entsprechende Kurse. In der Eigeninitiativphase sollen diese Strategien fester Bestandteil des Lebens werden, damit die positiven Effekte wirken können. An einem Auffrischungstag treffen sich die Teilnehmer in der Reha-Einrichtung, um Bilanz zu ziehen und aufgetretene Probleme zu lösen.

Präventionsleistung beantragen  
Der Hausarzt bzw. der Betriebs- oder Werkarzt bescheinigt den Präventionsbedarf in einem ärztlichen Be-

fundbericht. Diesen reichen die Arbeitnehmer zusammen mit dem Antrag auf Präventionsleistung bei ihrem Rentenversicherungsträger ein.

Arbeitgeber können ihre Arbeitnehmer unterstützen und über den Betriebs- oder Werkarzt oder über den Firmenservice der Rentenversicherung unter der Nummer 0800 1000 453 mit einer für die Prävention zugelassenen Einrichtung Kontakt aufnehmen.

Die Antragsformulare sind im Internet unter [www.deutscherentenversicherung.de/praevention](http://www.deutscherentenversicherung.de/praevention) oder [praevention.driv.info](http://praevention.driv.info) sowie in den Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung erhältlich.

## Bestattungsunternehmen

**KIENLE & SOHN** GBR  
**BESTATTERMEISTER**

89257 Illertissen-Au  
Betlinshausener Straße 28  
**Telefon (07303) 27 70**



**Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen**  
**Überführungen**  
**Bestattungsvorsorge**

*Ihr Bestatter in Bellenberg*

## Starkbierfest der Musikgesellschaft Bellenberg



**Die Gewinner des Publikumsspiels von links nach rechts: Erster Vorsitzender Raimund Pregel, Jessica Stutzinger, Tobias Kleiser und Herr Herzog.**

Traditionell hat die Musikgesellschaft Bellenberg zwei Wochen vor Ostern zum Starkbierfest eingeladen und konnte Gäste aus Nah und Fern in der weiß-blau geschmückten Turn- und Festhalle begrüßen. Nach dem traditionel-

len Einmarsch der Musikanten stellte Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller ihre Qualitäten beim Bierfass anstechen unter Beweis. Mit einem „Prosit der Gemütlichkeit“ wurde das gut besuchte Starkbierfest begonnen. Die Musi-

kerinnen und Musiker mit ihrem Dirigenten Hans-Peter Brehm hatten für dieses Jahr wieder einige neue Unterhaltungsstücke einstudiert und sich mehrere neue Showeinlagen einfallen lassen. Markus Baldenegger und Stefan

Lettner, beide auf dem Tenorhorn, brillierten bei der Bravourpolka „Zwei lustige Burschen“ als versierte Solisten. Fünf Bellenberger Musikanten demonstrierten ihre Künste im Goasslschnalzen bei einem traditionellen alpen-boarischen Volkslied. Natürlich hatten sich auch die Musikantinnen etwas einfallen lassen. Sechs Mädels studierten einen Tanz mit Bierkisten zu einem weiteren traditionellen Volkslied ein, bei dem der Schuhplattler nicht fehlen dürfte.

Beim Publikumsspiel mussten die Gäste sich beim Bierdeckelwerfen unter Beweis stellen. Dabei konnten alle Starkbierfestbesucher aktiv mitmachen. Alle Besucher mussten schätzen, wie viel Punkte zusammenkamen. Die Gewinner mit der am nächstgelegenen Schätzung waren: Herr Herzog aus Dresden, Jessica Stutzinger aus Illertissen und Tobias Kleiser aus Vöhringen.

Nach mehreren Zugaben lies die Musikgesellschaft einen stimmungsvollen Abend ausklingen. Die Musikgesellschaft Bellenberg möchte sich ganz herzlich bei allen Helfern bedanken, die bei der Premiere der eigenen Bewirtung des Starkbierfestes zum Gelingen beigetragen haben.



**Die Schuhplattler-Mädels der Musikgesellschaft.** Fotos: Musikgesellschaft.



**Die Bellenberger Musikanten beim Goasslschnalzen.**

## Landtagswahl Bayern 2018 - Wahlhelfer/innen gesucht

Am Sonntag, 14. Oktober 2018, finden in Bayern die Wahlen zum 18. Bayerischen Landtag und die 16. Bezirkswahlen statt.

Die Gemeindeverwaltung Bellenberg sucht aus diesem Grund Wahlhelfer, welche sich bereit erklären, an diesem Termin in ei-

nem Wahllokal in Bellenberg Dienst zu tun. Die Wahlhelfer haben die Aufgabe, die ordnungsgemäße Durchführung bei Wahlen und Abstimmungen ehrenamtlich zu überwachen und bei der Ausgabe und Auswertung der Stimmzettel zu helfen.

Die Wahl selbst findet von 8 Uhr bis 18 Uhr statt. Die Wahlhelfer werden hierzu in zwei Schichten eingeteilt, eine Vormittags- und eine Nachmittagschicht. Ab 18 Uhr werden die Stimmzettel von allen Wahlhelfern ausgezählt. Für die Wahlhelfer findet im Vor-

feld der Wahl eine Einweisung statt.

Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, wenden Sie sich gerne an die Gemeinde Bellenberg unter der Rufnummer 07306/784-12, oder unter [cornes@gemeinde-bellenberg.de](mailto:cornes@gemeinde-bellenberg.de).

# Tennisverein Bellenberg feiert 40-jähriges Jubiläum

Bei der gut besuchten Mitgliederversammlung des Tennisvereins Bellenberg konnte Vorsitzender Alois Alt besonders den 3. Bürgermeister Norbert Frank (in Vertretung für Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller) sowie den ehemaligen Vorstand Herwig Merkle begrüßen.

In seinem Bericht hob Alois Alt hervor, dass sich der Tennisverein sehr gut weiterentwickelt hat und in der abgelaufenen Saison 2017 großartige sportliche Erfolge erzielt wurden. Die Mitgliederentwicklung ist im Vergleich zum Vorjahr 2016 (245) mit nunmehr 240 nahezu gleichgeblieben. Erfreulich ist dabei der Anteil von 57 Jugendlichen (24 Prozent). Sehr positiv wirkt sich nach wie vor die seit 2010 angebotene Schnuppermitgliedschaft aus. Dabei kann einmalig für eine Saison die volle Mitgliedschaft erworben werden. Der reduzierte Beitrag beträgt 55 Euro (Einzelmitglied) bzw. 80 Euro (Ehepaare). Jugendliche (bis 18 Jahre) zahlen nur 20 Euro bzw. 15 Euro für jedes weitere Kind einer Familie. Die Verpflichtung für Arbeitsstunden oder Putzdienst entfällt bei der Schnuppermitgliedschaft. Wird die Schnuppermitgliedschaft erst im Juli 2018 erworben, so gilt diese sogar noch für das Jahr 2019. Seit der Einführung konnten somit insgesamt 121 neue „Schnupperer“ gewonnen werden. Gerade auch aufgrund der zur Verfügung stehenden sieben Sandplätze besteht genügend Raum für neue Mitglieder.

Alois Alt dankte in diesem Zusammenhang dem sehr engagierten Sport- und Jugendwart Icke Potrykus, der unter anderem auch die Vereins-Homepage betreut, die unter [www.tv-bellenberg.de](http://www.tv-bellenberg.de) stets aktuell und umfassend informiert. Auch den Trainern, die es immer wieder mit neuen Ideen hervorragend verstehen, den Kindern und Jugendlichen Spaß am Tennisspiel zu vermitteln, galt sein Dank. Der Tennisverein lässt sich die Jugendarbeit auch einiges kosten, in der Gewissheit, dass diese finanzielle Förderung für die Zukunft gut angelegt ist. Auch den Eltern, die sich ebenfalls finanziell beteiligen müssen, galt sein Lob.

Die Finanzentwicklung gestaltete sich im Jahr 2017 zufriedenstel-



**Unser Bild zeigt die Vorstandschaft des Tennisvereins von links: Sabrina Heuter, Rita Köhler, Peter Baumann, Lisa Zanker, Rudi Egerer, Gerd Reitz, Icke Potrykus, Rudi Brack, Heike Zanker, Arnold Eck, Manuela Peters und Alois Alt.**

lend, was nicht zuletzt an der ausgezeichneten Arbeit der Kassiererin Rita Köhler liegt. Der Tennisverein ist schuldenfrei und kann notwendige Sanierungsmaßnahmen an Tennisheim und Anlage ohne Druck in Angriff nehmen.

Tennisheim, Plätze und Außenanlagen befinden sich dank der guten Pflege des Platzwarts Udo Karlstetter, des Einsatzes des technischen Leiters Gerd Reitz und der Arbeitseinsätze der Mitglieder in einwandfreiem Zustand. Alois Alt dankte allen, die mit ihrem Engagement für den Bestand der Anlagen sorgen und ohne deren Leistungen der Verein nicht bestehen könnte. Alois Alt dankte besonders auch der Gemeinde für ihre Unterstützung und die Vereinszuschüsse. Ein großer Dank ging ebenfalls an die Raiffeisenbank und an die Sparkasse für deren Spenden sowie an alle weiteren Sponsoren. In seinem Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen im Jahr 2018 hob Alois Alt insbesondere das 40-jährige Gründungsjubiläum hervor, welches im Mai gefeiert wird. Auch am Dorffest werden sich Mitglieder des Tennisvereins wieder aktiv beteiligen. Die Ausrichtung der Kreisjugend-Meisterschaften und ei-

nes LK-Turniers bieten wieder sportliche Höhepunkte.

Sport- und Jugendwart Icke Potrykus konnte von einem überraschenden und wohl einmaligen Jahr in sportlicher Hinsicht berichten. Sage und schreibe sieben Meisterschaften konnten in der Verbandsrunde im Sommer errungen werden (vier im Jugendbereich und durch die Damen 1 und Damen 3, sowie den Herren 60 bei den Aktiven). Auch die schon zum zehnten Mal in Folge ausgerichteten Kreisjugendmeisterschaften wurden, genau wie das siebte LK-Turnier, wieder souverän gemanagt. Bei den Kreismeisterschaften der Aktiven in Pfaffenhofen holte sich bei den Damen Lisa Zanker den Titel und ihre Schwester Heike belegte den 3. Platz. Zudem wurde Robert Reich bei den Herren 65 Kreismeister.

In seinem Grußwort unterstrich 3. Bürgermeister Norbert Frank die große Bedeutung der ehrenamtlichen Tätigkeiten gerade auch in den Vereinen, deren Unterstützung sich die Gemeinde deshalb auch einiges kosten lässt. Er gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass die Jugendarbeit im Tennisverein so intensiv betrieben wird, weil ohne die Jugend auf Dauer kein Vereinsle-

ben möglich wäre.

Die Entlastung der Vorstandschaft wurde durch Norbert Frank anschließend ebenso routiniert geleitet wie auch die durchzuführenden Neuwahlen. Dabei ergaben sich keine Veränderungen und die Vorstandschaft wird daher wie bisher gebildet vom 1. Vorstand Alois Alt, 2. Vorstand Arnold Eck, Sport- und Jugendwart Icke Potrykus, Kassiererin Rita Köhler, Schriftführer Rudolf Brack, technischer Leiter Gerd Reitz, Vergnügungswartin Manuela Peters und Pressewart Rudolf Egerer. Beisitzer sind weiterhin Sabrina Heuter sowie Heike und Lisa Zanker. Neu hinzugekommen ist als Beisitzer Peter Baumann. Auch die bewährten Kassenprüfer Klaus Bürzle und August Mair wurden in ihrem Amt bestätigt.

Bei den anstehenden Ehrungen konnte Vorstand Alois Alt mit der Vereinsehrendel in Silber die Mitglieder Andreas Harder und Josef Heinrich sowie mit der Ehrendel in Gold Icke Potrykus auszeichnen. Alois Alt dankte abschließend dem Vereinsausschuss und allen Mitgliedern für ihr Engagement und wünschte ihnen eine erfolgreiche und gesellige neue Tennisfreiluftsaison 2018. *Fortsetzung auf Seite 18*



Von links nach rechts: Josef Heinrich, Vorstand Alois Alt und Andreas Harder.



Vorstand Alois Alt (links) mit Icke Potrykus, der die Ehrennadel in Gold erhalten hat.

Fotos: Tennisverein.

## Klassenerhalt der Damen 1 in der höchsten Spielklasse von Schwaben

Die erste Damenmannschaft des Tennisvereins konnte mit viel Engagement und Kampfeswillen bei starker Konkurrenz die höchste Spielklasse Schwabens erhalten. Am Ende sprang ein guter 6. Platz heraus.

Auszeichnung Damen 1 als Mannschaftskreismeister Allgäu im Sommer 2017

Total überraschend wurde die 1. Damenmannschaft des TV-Bellenberg durch ihre Meisterschaft in der Sommersaison 2017 vom Bayerischen Tennisverband als Mannschaftskreismeister im Bezirk Allgäu ausgezeichnet. Dies ist ein weiteres Highlight in der Erfolgsstory der Damen des Tennisvereins Bellenberg.

Erstmals in der Vereinsgeschichte startet der TV-Bellenberg mit drei Damenmannschaften (6er-Teams) in die

Sommersaison 2018

In der kommenden Sommersaison starten die Damen des TV-Bellenberg mit gleich drei aktiven Damenmannschaften. Insgesamt hat die Damenmannschaft mittlerweile schon 30 aktive Spielerinnen und die Tendenz geht weiter nach oben. Auch Spielerinnen von den Nachbarvereinen werden immer wieder auf uns aufmerksam und verstärken unser Team. Die Damen 1 spielen in der zweithöchsten Spielklasse von Schwaben. Die Damen 2 kämpfen dieses Jahr um den Aufstieg mit und die Damen 3 wollen in der neuen Spielklasse gut mithalten und Erfahrungen sammeln. Die Damenmannschaften würden sich wieder bei ihren Heimspielen über zahlreiche Zuschauer und Fans freuen.

## Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe

Hausmüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder ungeraden Woche. Abholung Gelber Sack: am Donnerstag, 3. Mai 2018, Mittwoch, 16. Mai 2018, und Mittwoch, 30. Mai 2018, ab 8 Uhr. Sperrmüll: Kleinanlieferung beim Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW) in Weißenhorn ab 01.01.2018: 4,00 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t). Ansonsten gilt für Anlieferungen über dem genannten Pauschalgewicht von 40 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,100 Euro/kg. Altpapier: Abholung am Samstag, 19. Mai 2018. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an der Tiefenbacher Straße: Mittwoch von 15 Uhr bis 17 Uhr, Freitag, von 15 bis 18 Uhr, und Samstag von 10 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des EWW in Weißenhorn: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 17 Uhr, Samstag von 9 Uhr

bis 13 Uhr. Asbest: Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 cbm pauschal 59,00 EUR, pro angefangenem cbm 118,-- EUR; Bauschutt über haushaltübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 27,50 EUR je Tonne, 13,75 EUR pauschal bis 500 Kilogramm. Das Rote Kreuz und die Gemeinde bitten die Bürger, das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin "sauber" bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.

# Felison's School Eldoret/Kenia – „Do what you love“

„Ein etwas anderer Reisebericht“

„Do what you love“, so der Spruch auf dem T-Shirt einer Lehrerin. „Do what you love“ - ist aber auch ein gelebtes und spürbares Statement an der Felision's School in Eldoret, die von Felix Limo mit Unterstützung von Sylvia Rohrhirsch aus Bellenberg vor einigen Jahren initiiert worden ist.

Es ist eine konzentrierte, engagierte und zugleich herzlich warme Atmosphäre, die mich als Besucherin und Pädagogin beeindruckt und von Anfang an eingenommen hat. Dies gilt für alle, die wir dort antreffen: Direktor, Lehrer/innen, Schüler/innen und den Begründer der Schule gleichermaßen. Die Schule liegt auf dem Land, einzelne Lichtungen legen immer mal wieder den Blick frei auf weites Land, zwischen kleinen Farmen und Lehmhütten. Felix begleitet uns mit unserem Jeep sicher über die unasphaltierten lehmigen Böden - ein Weg, den die wenigsten Kinder im Auto oder mit einem Sitzplatz auf dem „Border-Boarder“ (kleines Motorrad) zurücklegen. Der gerade angeschaffte, gelbe Schulbus von Felision's School Eldoret kann die 190 Schüler/innen nicht alle von zu Hause zur Schule und zurück bringen - aber das ist kein Hinderungsgrund! Eine Hürde stellt für die Eltern das üblicherweise zu zahlende Schulgeld dar. Wenn sich Eltern dies noch für eines von mehreren ihrer Kinder leisten können - so bleiben Waisen hier in der Regel ohne Chance auf eine Schulbildung. Nicht so in Felision's School! Vier Waisen besuchen derzeit die Schule. Das Schulgeld wird von Spendern aus dem Landkreis Neu-Ulm (überwiegend von einigen Schulen) übernommen. Wir haben die Gelegenheit, mit den vier Kindern zu sprechen. Scheu aber bereitwillig beantworten sie Sylvias Fragen. Auch hier wird uns schnell klar: Bildung ist die beste Chance, sich gegen Armut zu schützen.

Später sind wir eingeladen, der Großmutter einer der Waisen einen Besuch abzustatten, die sich für die Unterstützung ihrer Enkeltochter bedanken möchte. Wir werden von ihr sehr herzlich empfangen. Wir betreten ihren „Hof“: Ein kleines Stück Land, das von ihr, einer ihrer Töchter

und Schwiegersohn mit dem Lebensnotwendigsten bewirtschaftet wird. Wasser schöpft sie aus dem ca. 10 Minuten fußläufig entfernten Brunnen. Ihr Zuhause ist eine Ein-Raum-Lehmhütte, die sie mit mehreren Enkelkindern teilt. Die offene Feuerstelle im Küchenbereich ihrer Hütte macht es mir unmöglich, länger als höfliche zwei Minuten zu verweilen. Die offene Herzlichkeit und Gastfreundschaft und die Armut beschämen mich.

Das Schulgebäude bildet eine U-Form. Hier sind das Zimmer des Direktors, das Lehrerzimmer und die unterschiedlichen Klassenräume. Die Schulmauern sind mit den Farben der kenianischen und deutschen Flagge gekennzeichnet. Schüler/innen unterschiedlicher Altersklassen singen für uns oder machen kleine Aufführungen. Die Lehrer stellen sich vor und zeigen uns die Schule. Frontalunterricht, die wir in anderen afrikanischen Schulen als vielfach (einzig) übliche Methode kennengelernt haben, wird hier durch interaktives Lernen (Gruppenarbeiten, Übungen etc.) ergänzt. Einige, doch nicht alle Lehrer, verfügen hier über die bei uns so übliche Hochschulausbildung. Doch alle haben eine professionelle Ausbildung genossen. Das ist Felix Limo sehr wichtig. Sein Ziel ist es, die Schule in ein paar Jahren sich selbst zu überlassen, das heißt unabhängig von Spendengeldern aus Europa zu sein. Das mit seinem Team dann geschafft zu haben, erfüllt ihn mit Stolz.

Zum Mittagessen sind wir in „Sylvia's Diningroom“ eingeladen, die „Cafeteria“ der Schule. Die Namensbegebung zeugt von der Anerkennung und der freundschaftlichen Verbindung. Uns zu Ehren gibt es neben Ugali (Maisbrei) und Gemüse auch ein wenig Fleisch. Selbstverständlich trinken wir den vorbereiteten Tee und nicht ganz so selbstverständlich das Wasser. Das Wasser, das für alle Kinder und Erwachsenen der Schule genutzt wird, ist kein Trinkwasser. Täglich müssen ca. 400 Liter Wasser aus dem derzeit vorhandenen Wasserreservoir geschöpft und abgekocht werden. Das ist sehr beschwerlich und führt uns zu einem zukünftig von der Schule und eigentlich schon seit längerem geplanten Projekt:



Regelmäßiges Händewaschen.

Einen Brunnen auf dem Schulgelände, der Trinkwasser fördert. Ein wichtiger Meilenstein dafür ist bereits gesetzt: Ein Ingenieur aus Nairobi wurde beauftragt, das Gelände zu sondieren und hat eine Quelle ausfindig gemacht. Die Wasseranalyse weist auf qualitativ hochwertiges Trinkwasser hin. Das hat die Schule bisher 4.000 Euro gekostet. Der Brunnenbau selbst wird mit ca.

12.000 Euro veranschlagt. Hier liegt finanziell noch ein weiterer Weg für Felision's Schule.

Ein weiteres Klassenzimmer und auch ein Science Lab einzurichten sind die nächsten finanziell kleineren Ziele der Schule. Uns, das sind Sylvia Rohrhirsch (Bellenberg), Susanne Kränzle-Riedl (Illertissen), Dr. Ansgar Batzner (Illertissen), Brigitte Endriss (Vöhringen) - und ich, als einzige



Tägliches Wasserschöpfen für 190 Schüler und deren Lehrer.



**Felix Limo und ein Teil der Schüler.**

„Auswärtige“, Gabriele Mergener (Köln). Wir wollen hier etwas gemeinsam initiieren und Mitstreiter für das „Brunnenbauprojekt“ gewinnen. Die ersten Aktivitäten -u.a. mit dem Illertisserer Event „RunBikeRock“ am 9. Juni 2018 sind in Vorbereitung. Es war für uns alle eine beeindruckende Reise - mit sehr beeindruckenden Menschen. Für mich persönlich von besonderer Qualität und eine Bereicherung, da ich - trotz verschiedener Afrikareisen - noch nie so unmittelbar Land und Leute kennenlernen und Erfahrungen machen durfte. Diese bleiben uns in der Regel

als - üblicherweise - Touristen verwehrt. Sylvia Rohrhirsch und die Spender aus dem Landkreis unterstützen hier eine beeindruckende Schule und mit jedem Besuch - so erscheint es mir - entstehen immer wieder neue Kontakte bis hin zu Freundschaften. Es ist eine Unterstützung der Menschen vor Ort durch Menschen vor Ort. Im besten Sinne des Wortes Hilfe zur Selbsthilfe. Und vielleicht erklärt es auch ein Stück, was uns antreibt: „We do, what we love“.

Köln, 09.04.2018  
Gabriele Mergener



**Unterricht der Schüler.**

Fotos: Sylvia Rohrhirsch.

## Anmeldung am Kolleg der Schulbrüder Illertissen für das Schuljahr 2018/2019

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2018/2019 für die Aufnahme in die 5. Jahrgangsstufe am Kolleg der Schulbrüder werden in der Zeit vom 4. bis 9. Mai 2018 im Sekretariat entgegengenommen. Es werden Schülerinnen und Schüler aus der 4. und 5. Klasse der Grund- und Hauptschule aufgenommen. Auch die Anmeldung von Schülerinnen und Schülern in höhere Jahrgangsstufen kann in dieser Zeit erfolgen.

Das Kolleg bietet die beiden Ausbildungsrichtungen des Sprachlichen Gymnasiums und des Naturwissenschaftlich-technischen Gymnasiums.

Neben großzügigen Räumlichkeiten gibt es auch eine Vielzahl von Fachräumen mit moderner technischer Ausstattung. Im Wahlunterricht und dem Profilbereich steht ein reichhaltiges Angebot zur Auswahl (siehe [www.kolleg-illertissen.de](http://www.kolleg-illertissen.de)). Die schuleigene Mensa bietet für die Mittagsverpflegung eine breite Palette an Speisen. Zusammen mit dem Park vor der Schule (dem Kollegscampus) finden die Schüler hier einen schulischen Lebensraum, der eine angenehme Atmosphäre für den Schulbetrieb ermöglicht. Kostenfreiheit des Schulweges gemäß den staatlichen Richtlinien ist von allen Or-

ten aus gewährleistet.

### 1. Anmeldezeit:

Freitag, 4. Mai 2018, von 14 Uhr bis 17 Uhr

Samstag, 5. Mai 2018, von 9 Uhr bis 13 Uhr

Montag, 7. Mai 2018, und Dienstag, 8. Mai 2018, von 9 Uhr bis 13 Uhr und 14 Uhr bis 17 Uhr

Mittwoch, 9. Mai 2018, von 9 Uhr bis 13 Uhr

im Sekretariat des Gymnasiums, Eingang Hauptportal, Dietenheimer Straße 70, Illertissen.

### 2. Vorzulegende Papiere:

- Übertrittszeugnis mit Schullaufbahnempfehlung im Original (Bayern)

- Grundschulempfehlung und Halbjahresinformation (Baden-Württemberg)

- Geburtsurkunde bzw. Stammbuch (nur zur Vorlage bei der Anmeldung)

- Personalbogen (beim Klassenleiter/Sekretariat der Grundschulen erhältlich oder unter [www.kolleg-illertissen.de/anmeldeformulare.html](http://www.kolleg-illertissen.de/anmeldeformulare.html) ggf. Sorgerechtsnachweis)

### 3. Probeunterricht:

Dienstag, 15. Mai 2018, bis Donnerstag, 17. Mai 2018, am NKG (auch für IGV und das Kolleg der Schulbrüder).

Genauere Mitteilung hierüber erfolgt über die Schulleitung des Kollegs.

## Problemmüllsammlung am Samstag, 19. Mai 2018

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm führt am Samstag, 19. Mai 2018, zwischen 11:10 Uhr und 12:10 Uhr, wieder eine Problemmüllsammlung auf dem Parkplatz beim Rathaus durch. Bitte stellen Sie vor Eintreffen der Sammelstation keinen Problemmüll unbeaufsichtigt ab! Eine Auflistung der Abfälle, die entgegen genommen werden, können Sie auf unserer Homepage im Internet unter [www.gemeinde-bellenberg.de](http://www.gemeinde-bellenberg.de) unter der Rubrik Wirtschaft & Standort – Ver-

sorgung – Problemmüllsamm- lung, oder auch in der üblichen Verwertungs-Übersicht (A-Z) der neuesten Ausgabe des Bellenberg Aktuell einsehen. Außerhalb der Sammeltermine können Sonderabfälle nur bei den jeweiligen Sondermüllentsorgern gegen Bezahlung abgegeben werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 07309/878-229 oder von unserer zuständigen Sachbearbeiterin im Rathaus, Carmen Lipp, unter der Telefonnummer 07306/784-51.

# Neue Kurse Mitte Mai 2018

## Babys in Bewegung (BiB) mit allen Sinnen

Babys erobern sich durch Bewegung und Sinneswahrnehmung die Welt. BiB unterstützt und begleitet die Babys in ihren einzelnen Entwicklungsphasen durch adäquate Bewegungsanregungen. Die BiB-Kurse werden in zwei entwicklungs- und altersspezifischen Gruppen BiB I und BiB II einmal pro Woche am Mittwochvormittag für jeweils 75 Minuten (8 Einheiten) angeboten. Kursbeginn jeweils Mitte Mai 2018

BiB I (3 bis 7/8 Monate), Mittwoch, 9 Uhr - 10.15 Uhr

BiB II (8/9 bis 12/13 Monate), Mittwoch, 10.15 Uhr - 11.30 Uhr  
Die BiB-Gruppen werden von einer qualifizierten KiSS-Sportlehrerin mit Zusatzzertifikat „DTB-Kursleiterin Babys in Bewegung – mit allen Sinnen“ geleitet.

## Inlinekurse ab 5 Jahren am Samstag, den 9. Juni 2018

Am Samstag, 9. Juni 2018, bietet die Kindersportschule weitere Inlinekurse für Kinder ab 5 Jahren (Anfänger, leicht Fortgeschrit-

tene, Fortgeschrittene) an. Kosten: Für KiSS-Kinder kostet der Kurs 15 Euro. Für „Nicht KiSS-Kinder“ wird für 1,5 Stunden einen Unkostenbeitrag von 22 Euro erhoben. Weitere Informationen finden Sie auf [www.kiss-bellenberg.de](http://www.kiss-bellenberg.de) unter „Aktuelles“. Anmeldungen an Rebecca Schorer unter [rebecca.schorer@gs.tsv-weissenhorn.de](mailto:rebecca.schorer@gs.tsv-weissenhorn.de).

Weitere Informationen zum gesamten Sportangebot der Kindersportschule (KiSS) Bellenberg und zu freien Plätzen in einzelnen Gruppen der KiSS finden Sie unter [www.kiss-bellenberg.de](http://www.kiss-bellenberg.de) oder per Mail an [leiter@gs.kiss-bellenberg.de](mailto:leiter@gs.kiss-bellenberg.de). Unser Bild zeigt eine Teilnehmerin beim Inlinekurs. Foto: KiSS.



# Generationenhilfe Bellenberg e.V.



Helfertreffen  
Das nächste Helfertreffen findet am Montag, 7. Mai 2018, 18 Uhr, in der Arche, Bauerngasse 2, statt.

## Helfer gesucht

Für die nun wieder anfallenden Gartenarbeiten (Rasen mähen, Gartenabfälle zum Wertstoffhof bringen u. ä.) werden dringend

jüngere oder auch rüstige ältere Helfer benötigt. Bitte kommen Sie zu den Helfertreffen oder kontaktieren Sie Gabi Frank, Telefon 8467, oder Rudi März, Telefon 34203.

Auskünfte, Aufnahmeanträge etc. erhalten Sie bei Rudi März (Arche/Post, Bauerngasse 2). Sie finden die Generationenhilfe auch im Internet unter [www.generationenhilfe-bellenberg.com](http://www.generationenhilfe-bellenberg.com).

# Möchte Ihr Kind ein Musikinstrument erlernen?

Die Musikgesellschaft bietet unverbindlichen Infoabend an



Einen unverbindlichen Informationsabend veranstaltet die Musikgesellschaft Bellenberg am Dienstag, 15. Mai 2018, 18:30 Uhr, in den Proberäumen der Musikgesellschaft im Untergeschoss der Turn- und Festhalle für alle interessierten Kinder, Ju-

gendliche und deren Eltern. An diesem Abend wird eine fundierte und ausgewogene Musikausbildung an sämtlichen Instrumenten eines modernen Blasorchesters vorgestellt. Im Anschluss können im Beisein und unter Anleitung von geprüften Musikern die Instrumente ausprobiert und getestet werden. Die Musikgesellschaft Bellenberg freut sich auf Ihren Besuch.

# Musikgesellschaft unterwegs

Möchten Sie die Musikgesellschaft Bellenberg live erleben? Dann besuchen Sie doch einen ihrer Auftritte.

Die Termine im Überblick:

Montag, 30. April 2018, Maibaumfeier Bellenberg, Parkplatz bei der Turn- und Festhalle, 18 Uhr;

Sonntag, 6. Mai 2018, Bezirksmusikfest Jedesheim, Festzelt, 10:45 Uhr;

Donnerstag, 10. Mai 2018, Spätzlefest Betlinshausen, Festplatz beim Vereinsheim, 10:30 Uhr;

Sonntag, 20. Mai 2018, Dorffest

Meßhofen, Festzelt, 19:30 Uhr;  
Sonntag, 3. Juni 2018, City-Fest Vöhringen, Stadtcenter, 16 Uhr;  
Samstag, 9. Juni 2018, Dorffest Bellenberg, Parkplatz Turn- und Festhalle, 17 Uhr;

Freitag, 20. Juli 2018, Öffentliche Musikprobe, Parkplatz Turn- und Festhalle, 19 Uhr;

Sonntag, 22. Juli 2018, Dorffest Tiefenbach, Dorfplatz, 18 Uhr;

Sonntag, 28. Juli 2018, Sommerfest Bellenberg, Sportplatz;  
Sonntag, 9. September 2018, Gartenlust Illertissen.

Die Musikgesellschaft Bellenberg freut sich über Ihren Besuch.

# Besuch bei Josef Ilg

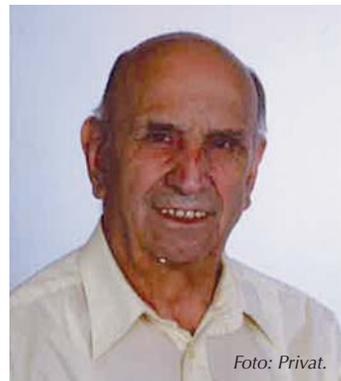


Foto: Privat.

hauer, aber auch in der Musik und Poesie sowie als Pilzberater, als Athlet und Schütze. Gerade als Bildhauer hat er viele Kunstwerke in Bellenberg geschaffen: den Taufstein in der katholischen Kirche „Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz“, den Dorfbrunnen an der Staig, zahlreiche Grabdenkmäler im Friedhof und viele Graffiti an Häusern, so auch das an der Südseite des Rathauses, um nur einige zu nennen. Fast täglich trifft man den „Jodl“, wie er von seinen Freunden genannt wird, bei seinen Spaziergängen im Wald; er ist mit seinem Leben zufrieden und schaut gelassen in die Zukunft.

Im letzten Monat feierte Josef Ilg seinen 85. Geburtstag. Er ist ein echter Bellenberger und weit über die Gemeinde hinaus bekannt als freischaffender Bild-

# Neues Spielgerät für den Kindergarten



**Pünktlich zu Ostern brachte der Elternbeirat für die Kindergartenkinder ein neues Spielgerät im Wert von 150 Euro vorbei. Das XXL „Vier gewinnt“-Spiel wurde gleich mit Begeisterung in Beschlag genommen und von den Kindern der Feuergruppe getestet.**

Foto: Elternbeirat.

## Aufführung der aktuellen Ballett-Performance „Impressionen“



Am Samstag, 5. Mai 2018, findet um 19 Uhr im Wolfgang-Eychmüller-Haus in Vöhringen eine Aufführung der aktuellen Ballett-Performance „Impressionen“ statt - eine Kooperation der Städtischen Musikschule Senden mit der Musikschule Dreiklang Vöhringen/Bellenberg/Illertissen. Die Vorbereitungen für diesen Ballettabend laufen bereits seit ein- einhalb Jahren. 92 Schülerinnen und 4 Schüler der beiden Musikschulen haben sich intensiv auf

dieses Großereignis vorbereitet und präsentieren ihr Können in 23 Tänzen. Zwei der Tänze wird Klavierpädagogin Ina Tashkalova aus Senden live am Klavier begleiten.

Das musikalische Spektrum und damit auch die tänzerischen Ausdrucksmöglichkeiten sind breit gefächert und reichen von der Ensemble- bis hin zur anspruchsvollen Solo-Choreografie. Das Programm führt von Tschaikowski, Beethoven, Bach und Mozart über Lindsey Styring, Lady Gaga und Fifth Harmony zu Yiruma und John Williams.

Das Gesamtkonzept, die Choreographie sowie die Kostümentwürfe stammen von Julia Stanesco-Siegmund. Die Kostüme selbst hat die Schneiderin der Ballettakademie Klausenburg, Violeta Chatran, genäht und für die professionelle Lichttechnik sorgt wieder Siegfried Salke.

Karten zum Preis von 10 Euro/7 Euro ermäßigt, 9 Euro/6 Euro ermäßigt können ab sofort bei der Musikschule im Josef-Cardijn Haus in Vöhringen erworben werden. Die Plätze sind nummeriert.

Foto: Musikschule.

## 380-kV-Leitung Vöhringen-Füssen – Stromkreissanierung

Auch in diesem Jahr wird die Amprion GmbH wieder eine Stromkreissanierung der 380-kV-Leitung Vöhringen – Füssen durchführen. Die Leitung verläuft nördlich vom Ortsrand Bellenberg in ostwestlicher Richtung. Für die anstehenden Arbeiten ist es unumgänglich, die Maststandorte zum Personal- und Materialtransport mit LKW sowie gegebenenfalls auch mit anderen Maschinen und Geräten anzufahren. In einem gewissen Umfang werden dabei Flurschäden leider unvermeidbar sein. Es wurde jedoch zugesichert, diese Schäden

auf ein Mindestmaß zu beschränken. Nach Abschluss oder auch im Verlaufe der Arbeiten wird die Amprion GmbH mit den einzelnen Betroffenen in Verbindung treten, um den Flur- und Wegeschadensumfang gemeinsam festzustellen und dann für die Regulierung zu Lasten der ausführenden Baufirma Sorge tragen. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Zeitraum von Dienstag, 22. Mai 2018, bis Freitag, 17. August 2018, ausgeführt. Ansprechpartner im Rathaus ist Dipl.-Ing. (FH) Werner Neudecker, Tel. 784-20.

## Katholischer Seniorenkreis

### Seniorenachmittag

Am Donnerstag, 17. Mai 2018, 14 Uhr, trifft sich der Seniorenkreis zum Seniorenachmittag im Pfarrheim „Regina Pacis“. Thema: Hochzeit – früher und jetzt.

### Singen für jedermann

Am Mittwoch, 9. Mai 2018, von 14.30 Uhr bis 16 Uhr, sind alle eingeladen, die Freude am Singen haben. Der Singkreis trifft sich im Pfarrheim „Regina Pacis“.

### Gymnastik

Jeden Montag von 14 Uhr bis 15 Uhr findet im Pfarrheim „Regina Pacis“ die seniorenerechte Gymnastik statt.

Auskunft zu allen Terminen bei der Leiterin des kath. Seniorenkreises, Gisela Studer, Telefon 35145.

## Neuer Vorstand bei der Jagdgenossenschaft

Die Jagdgenossen wählten bei der Jagdversammlung eine neue Vorstandschaft. 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller wurde als Jagdvorsteherin wiedergewählt, ebenso der stellvertretende Jagdvorsteher Johann Barabeisch. Neu gewählt wurden Dr. Leopold Vogt als Schriftführer und Kassierer Markus Schaich. Als Beisitzer fungieren Gerhard Rapp und Achim Schweigart. Die Aufgabe des Kassenprüfers übernehmen Wolfgang Nießer und neu Steffen Aschmer. Johann

Schaich führte die Kasse der Jagdgenossen seit 1986 verantwortungsvoll und umsichtig, Herbert Aschmer war seit 1996 ein sehr zuverlässiger Schriftführer und Otto Göggelmann hatte die wichtige Funktion des Kassenprüfers seit 1991 inne. Die Jagdvorsteherin bedankte sich bei allen drei Verantwortlichen für ihre jahrelangen Dienste und überreichte in Anerkennung der Leistung jeweils ein kleines Präsent zum Ende ihrer Amtszeit.

## Wo ist was los?

### Sonntag, 29.4.

Tanzkaffee, Kath. Seniorenkreis, Sportgaststätte

### Montag, 30.4.

Maibaumfeier, Gemeinde, Festplatz bei Turn- und Festhalle

### Freitag, 18.5.

Jahreshauptversammlung, Fußballverein, Sportgaststätte

### Samstag, 19.5.

Altpapiersammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft

### Sonntag, 27.5.

Motorradsegnung, Motorradclub, Kath. Pfarrkirche, Vereinsheim

### Donnerstag, 31.5.

Fronleichnam, Kath. Pfarrgemeinde, Kath. Pfarrkirche

### Donnerstag, 31.5.

Weißwurst-Frühschoppen, Freiw. Feuerwehr, Feuerwehrgerätehaus

### Samstag/Sonntag, 9./10.6.

Dorffest, Festplatz bei der Turn- und Festhalle

### Mittwoch, 13.6.

Blutspende, Rot-Kreuz-Bereitschaft, Rot-Kreuz-Haus

## Rathaus geschlossen

Am Freitag, 11. Mai 2018 (Brückentag nach Christi Himmelfahrt) bleibt das Rathaus geschlossen. An diesem Tag ist für die Bürgerinnen und Bürger ein Notdienst unter Telefon 78412 eingerichtet.

## Erscheinen und Redaktionsschluss von „Bellenberg Aktuell“

Die nächste Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“ erscheint am Donnerstag, 30. Mai 2018. Abgabeschluss ist am Donnerstag, 17. Mai 2018.

# Endlich Wärme, und Frühling

Zeit, wieder nach draußen zu gehen, gemeinsam etwas zu unternehmen.  
Wonach steht Ihnen der Sinn?

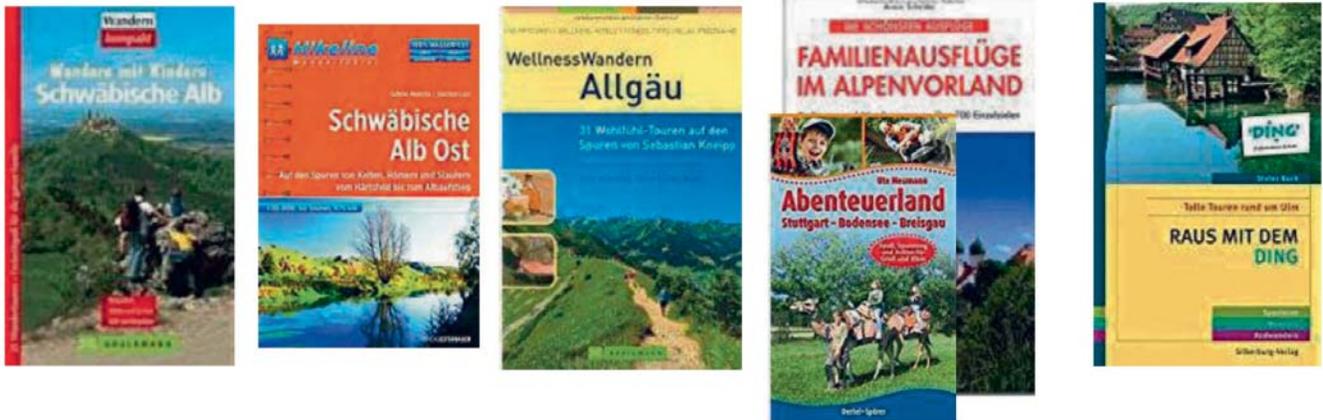
Stadt / Kultur ...?



oder mit dem Rad...?



... einfach mal die Seele baumeln lassen beim Wandern im Allgäu oder auf der Schwäbischen Alb oder ... ..



Wir bieten Ihnen noch viele andere Bücher mit Vorschlägen für Unternehmungen und Reisen – schauen Sie doch einfach bei uns vorbei 😊

montags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, mittwochs von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr,  
donnerstags von 08.30 Uhr bis 10.00 Uhr oder samstags von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
im Obergeschoss des Kindergartens!

**Ihr Bücherei-Team wünscht spannende Unternehmungen!**



Für Ihre Pinnwand:  
**Öffnungszeiten  
Pfarrbücherei**

**Montag 15.30 – 16.30 Uhr**  
**Mittwoch 17.30 – 19 Uhr**  
**Donnerstag 8.30 – 10 Uhr**  
**Samstag 15.00 – 16.00 Uhr**

Sie finden uns im Obergeschoss des Kindergartens.

**Wir freuen uns auf Ihren / euren Besuch!**

## Heimspiele der Vereine

Tennis – Tennisplatz An der Staig 13

Fr. 4. Mai	15.00 Uhr	Bambini U12 – TV Türkheim
Sa. 5. Mai	9.00 Uhr	Knaben U16 – TC Altenstadt
Sa. 5. Mai	13.00 Uhr	Herren 30 – TSV Zusmarshausen
Sa. 5. Mai	13.00 Uhr	Herren 60 – ASV Hegge
So. 6. Mai	10.00 Uhr	Damen 1 – TSV Babenhausen
So. 6. Mai	10.00 Uhr	Damen 2 – TS Weißenhorn
Do. 10. Mai	10.00 Uhr	Herren – TSF Ludwigsfeld
Sa. 12. Mai	13.00 Uhr	Herren 30 – TC Mering
So. 13. Mai	10.00 Uhr	Damen 1 – TeG Memmingen am Berg
So. 13. Mai	10.00 Uhr	Damen 2 – TC Tiefenbach
Do. 17. Mai	15.00 Uhr	Midcourt U10 – Teg Vöhringen/Illertissen



*Die Gemeinde und Vereine laden alle Bürger/innen  
sowie Gäste von nah und fern recht herzlich ein zum*

# 21. BELLENBERGER DORFFEST

MUSIKGESELLSCHAFT BELLENBERG

JOSY MILLER BAND (ab 20:00 Uhr)

SPIELE UND ATTRAKTIONEN

FRÜHSCHOPPEN UND  
MITTAGSTISCH AM SONNTAG

BEI JEDER WITTERUNG

**SA 9. JUNI | SO 10. JUNI**  
(ab 14:00 Uhr) (ab 10:00 Uhr)

AUF DEM FESTPLATZ DER TURN- UND FESTHALLE  
(BEI SCHLECHTEM WETTER IN DER TURN- UND FESTHALLE)

